



Mitteilungsblatt

für die Gemeinde
EITORF



Mit **INFORMATIONEN**
aus dem **RATHAUS**



Städtepartnerschaften:
Halesworth (GB)
Bouchain (F)

66. Jahrgang

Mittwoch, den 16. September 2026

Woche 38

ONLINE-Ausgabe: siegtal-aktuell.de

Eitorfer Kirmes

26.-29. Sep

Größte Kirmes im Rhein-Sieg-Kreis
www.eitorfer-kirmes.de

Der freundliche Pflegedienst mit der persönlichen Note

Helfen ist unser Beruf. Und unsere Berufung. Zum Beispiel mit:

- ♥ Beratungseinsätzen u. Begleitung bei medizinischer Begutachtung
- ♥ Grundpflege
- ♥ Behandlungspflege
- ♥ Wundversorgung
- ♥ Verhinderungspflege
- ♥ Vertrauensvolle Bezugspflege.
- ♥ Demenzbetreuung,
- ♥ Beratung von Angehörigen
- ♥ Qualifizierter Palliativpflege, die Ängste, Schmerzen und Krankheits-Symptome lindert und auch in schwierigen Zeiten warmherzig und kompetent zur Seite steht

Durch unsere Kooperationspartner bieten wir Ihnen ♥ Essen auf Rädern ♥ Hausnotruf ♥ Hospizdienst

KOMM IN UNSER TEAM!

Schwester Christine Pflegedienst GmbH

Bergstr. 24 | 53783 Eitorf | Tel. 02243 900 6 100 | info@schwester-christine.de

Kinderbrillen: Bei uns im praktischen Abo.

LEICHTER LERNEN. MIT PASSENDER BRILLE.

DEUTSCH

Optik ■ Akustik ■ Reiner mann

Augenoptikermeister, Optometrist und Hörakustikermeister

Deutsch Optik + Akustik GmbH
Brückenstraße 11 • 53783 Eitorf
0 22 43-26 55 • deutsch-eitorf.de



Bürgermeister
Rainer Viehof

BÜRGERMEISTER RAINER VIEHOF INFORMIERT

Eitorf erreicht 100 Prozent bei den Kita-Plätzen

„Gemeinsam haben wir das in 2.138 Tagen geschafft“

Bürgermeister Rainer Viehof:
„Von rund 120 fehlenden Kita-Plätzen bis zur Vollversorgung - das ist eine hervorragende Gemeinschaftsleistung.“

Eitorf. Ein wichtiges Ziel für Familien und Kinder in Eitorf ist erreicht: Mit der Inbetriebnahme der neuen sechsheftigen **Kita West III** verfügt die Gemeinde Eitorf nun über ein Angebot an Kita-Plätzen, das den bestehenden Bedarf zu 100 Prozent abdeckt.

Für Bürgermeister Rainer Viehof ist dies der Abschluss einer Entwicklung, die praktisch unmittelbar nach seinem Amtsantritt begonnen hat.

Am **2. November 2020** trat Viehof nach der Kommunalwahl sein Amt als Bürgermeister der Gemeinde Eitorf an. Nur vier Tage später, am **6. November 2020**, fand bereits das erste Gespräch mit dem Kreisjugendamt statt. Gemeinsam mit dem damaligen Eitorfer Kämmerer Klaus Strack wurden die notwendigen Schritte beraten, um den erheblichen Fehlbedarf bei den Betreuungsplätzen möglichst schnell abzubauen.

„Als ich mein Amt angetreten habe, fehlten uns rund 120 Kita-Plätze. Zwischenzeitlich stieg dieser Bedarf sogar auf etwa 150 Plätze. Für mich war deshalb von Anfang an klar: Hier müssen wir gemeinsam mit dem Kreisjugendamt Tempo machen“, erinnert sich Bürgermeister Rainer Viehof.

Erster wichtiger Schritt: Interims-Kita Altebach

Bereits im **Januar 2022** konnte mit der dreigruppigen **Interims-Kita Altebach** der AWO Rhein-Sieg ein erster wichtiger Baustein zur Verbesserung der Betreuungssituation in Betrieb genommen werden.

Diese Interimslösung war bewusst als Teil einer längerfristigen Strategie angelegt. Anfang 2026 wurden die



Bürgermeister Rainer Viehof, Barbara König, Stephan Eickschen, Mechthild Jüdes-Dreesen (alle AWO), Kita-Leiterin Rosemarie Melzer-Cantoni und die Kinder der Kita Pustebume.

dortigen Kapazitäten gemeinsam mit der bisherigen Tageseinrichtung aus der Eipstraße in die neue **Kita „Pustebume“ an der Parkstraße** überführt.

Mit vier Gruppen stellt die von der AWO betriebene neue Einrichtung heute einen wichtigen Baustein der frühkindlichen Bildung in Eitorf dar. Der Standort an der Parkstraße war bereits im Jahr **2016** für eine Kita vorgesehen worden. An dieser grundsätzlichen Standortentscheidung wurde festgehalten. Allerdings musste die Planung im weiteren Verfahren angepasst werden, um die dort stehende, rund **160 Jahre alte Platane** dauerhaft erhalten zu können.

Eine Untersuchung und Detektion des Wurzelbereichs machte deutlich, dass das Gebäude näher an die benachbarte Grundschule heranrücken musste. So konnte beides erreicht werden: der dringend notwendige Ausbau der Kinderbetreuung

und gleichzeitig der Schutz eines ortsbildprägenden alten Baumes.

Parallel entstand die sechsheftige Kita West III

Doch allein mit der Kita Parkstraße war der Bedarf noch nicht gedeckt. Deshalb wurde parallel die Planung einer weiteren großen Kindertageseinrichtung vorangetrieben.

Gemeinsam mit **Frau Schlich, Herrn Kröder und Herrn Delling**, der inzwischen im Ruhestand ist, wurde in Zusammenarbeit mit der **Eitorfer Entwicklungsgesellschaft** der Standort für die neue **Kita West III** ausgewählt und entwickelt.

Mit insgesamt **sechs Gruppen** bildet sie nun einen weiteren entscheidenden Baustein für die Versorgung der Eitorfer Familien.

Sowohl die Kita Parkstraße als auch die Kita West III wurden von der Firma **KLEUSBERG** umgesetzt. „Die Präzision und Geschwindigkeit, mit der beide Projekte realisiert wurden,

haben einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, dass wir unser Ziel erreichen konnten“, so Viehof.

Mit dem Start der Kita West III ist nun der entscheidende Punkt erreicht:

Eitorf verfügt über eine 100-prozentige Versorgung mit Kita-Plätzen.

„Die Früchte dieser Arbeit können heute unsere Kinder genießen“

Vom ersten Gespräch mit dem Kreisjugendamt am 6. November 2020 bis zum Erreichen dieses Ziels waren es **2.138 Tage**.

Bürgermeister Rainer Viehof sieht darin vor allem eine Gemeinschaftsleistung:

„Gemeinsam mit dem Kreisjugendamt, des Bau- und des Schulamtes haben wir es in **2.138 Tagen geschafft**, aus einer Situation mit rund 120 fehlenden Kita-Plätzen - zeitweise waren es sogar rund 150 - eine vollständige Versorgung

zu erreichen. Das ist eine hervorragende Leistung aller Beteiligten. Mein ausdrücklicher Dank gilt allen, die über diese Jahre hinweg geplant, entschieden, organisiert und gebaut haben.“

Für Viehof geht es dabei aber um weit mehr als die reine Zahl der Be-

treuungsplätze:

„Entscheidend ist, was diese Plätze für unsere Kinder bedeuten. Frühkindliche Bildung schafft wichtige Voraussetzungen für den weiteren Bildungsweg. Wenn wir allen Kindern dieses Angebot machen können, stärken wir ihre Chancen

und schaffen zugleich bessere Voraussetzungen für den späteren Übergang in unsere Grundschulen. Davon profitieren die Kinder, ihre Familien und letztlich die gesamte Gemeinde.“

Die Entwicklung zeige zugleich, dass große kommunale Aufgaben nur gemeinsam bewältigt werden könnten.

„Wir haben zusammen mit dem Kreisjugendamt früh die Weichen gestellt und anschließend das Tempo erhöht. Viele Menschen haben daran mitgewirkt. Heute können unsere Kinder die Früchte dieser gemeinsamen Arbeit genießen. Darauf dürfen alle Beteiligten stolz sein.“

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Fütterung von Wildtieren

Die Fütterung von Wildtieren ist jeher ein umstrittenes Thema. Die richtige und klare Antwort lautet: Es kommt drauf an.

Doch auf was kommt es denn nun an? Ob das Füttern von Wildtieren Sinn macht oder gar schadet, hängt im Wesentlichen von der Tierart ab, von der Zeit, in der gefüttert werden soll und nicht zuletzt und mit was gefüttert werden soll.

Die Fütterung von Enten im Park führt zum Beispiel dazu, dass die Erpel nach der Paarung nicht wie üblich abwandern. Normalerweise tun sie das, um den Weibchen mit ihren Küken die oft begrenzten Nahrungsressourcen nicht streitig zu machen. Werden Enten jedoch gefüttert, bleiben die Erpel und bedrängen unablässig die Weibchen mit ihren Küken. Die ständigen Begattungsversuche können dazu führen, dass die Weibchen regelrecht ertränkt werden und sterben. Außerdem kommen zu viele Nährstoffe ins Wasser, was die Wasserqualität gerade von stehenden

Gewässern massiv vermindert.

Das kann soweit führen, dass Fische sterben und im Wasser keine Tiere mehr leben können.

Über die Fütterung von Vögeln im Garten kann man auch streiten. Angesichts der immer sterileren Gärten und des damit sinkenden Nahrungsangebotes kann es durchaus Sinn machen, Vögel zu füttern.

Doch auch hier gibt es das ein oder zu beachten, denn gerade die oft üblichen Futterhäuschen schaden mehr, als dass sie den Vögeln nützen - denn die Vögel stehen im Futter und koten hinein.

Dadurch werden Krankheiten übertragen, die den Vögeln letztendlich mehr schaden. Besser sind s.g. Futterstilos, dabei kann es zu solchen Verunreinigungen nicht kommen. Wichtig ist auch, ein hochwertiges, angepasstes Futter anzubieten - der Fachhandel kann da gerne beraten. Eine andere Sache ist die Fütterung nichtheimischer Arten wie Bisamratten, Nutrias oder Waschbären.

Diese Tiere mögen ja süß aussehen und hungrig gucken, sie können auf der anderen Seite jedoch massive Probleme für die Natur aber auch für uns Menschen bereiten. Nutrias und Bisamratten können Dämme untergraben und damit gefährlich schwächen. Eine solche Problemstelle stellt auch der Eipbach hinter dem Bahnhof dar. Eine Fütterung der Bisamratten verschlechtert sogar die Situation sowohl für die Tiere selber als auch für die Böschung und die Uferbereiche und sie ist an dieser Stelle sogar ordnungsrechtlich verboten. Eine Fütterung führt lediglich zu einer noch stärkeren Vermehrung und letztendlich zu mehr Hunger, denn die Tiere müssen ja auch etwas zu fressen haben, wenn sie mal gerade nicht gefüttert werden. Grundsätzlich kommen wildlebenden Tiere alleine zurecht und eine Fütterung ist nicht notwendig oder in manchen Fällen sogar schädlich. Regelmäßig gefütterte Tiere verlernen regelrecht, für sich selbst zu sorgen. Zum einen macht sie das

unselbstständig und abhängig, sie leiden vermehrt an Hunger, wenn sie gerade nicht gefüttert werden und zum anderen zieht es sie in die Nähe der Menschen, was meist weder für Tiere gut noch für Menschen.

Schließlich muss sich jede(r) selber fragen, warum man die Tiere überhaupt füttern möchte - zum Wohl der wildlebenden Tiere ist es meist nicht, es dient eher der eigenen Freude ungeachtet der weitreichenden negativen Konsequenzen. Nehmen die Tiere überhand, müssen Sie ggf. abgefangen und getötet werden - und wer will das schon? Überlegen Sie sich also gut, ob Sie Tiere in der Natur füttern, schließlich hat es ja auch schon Millionen Jahre vorher ohne füttern funktioniert.

Haben Sie Fragen zur Fütterung von wildlebenden Tieren oder anderen Umweltthemen, können Sie sich gerne an mich, Thorsten Florin-Bisschopinck, den Umweltschutzbeauftragten der Gemeinde Eitorf wenden. Telefonisch erreichen Sie mich unter der 02243 / 911723.

Nachwuchspflegekräfte übernehmen Verantwortung

Ein besonderes Ausbildungsprojekt läuft derzeit am Pflegekolleg des St. Franziskus Krankenhauses in Eitorf: Zwölf angehende Pflegefachkräfte des Mittelkurses übernehmen noch bis zum 18. September weitgehend selbstständig einen Bereich der Station 2 mit zwölf Betten.

Beim Projekt „Auszubildende leiten eine Station“ schlüpfen die Nachwuchskräfte für knapp drei

Wochen in die Rolle examinierter Pflegefachkräfte. Sie betreuen eigene Patientengruppen, planen die pflegerische Versorgung, begleiten Visiten und organisieren Aufnahmen und Entlassungen. Dabei sind Fachwissen, Verantwortungsbewusstsein, Organisation und Teamarbeit gefragt.

Erfahrene Pflegefachkräfte, Praxisanleitende und Pädagoginnen des

Pflegekollegs begleiten die Auszubildenden und stehen ihnen jederzeit unterstützend zur Seite. Das Projekt findet bereits zum dritten Mal statt und stärkt insbesondere Selbstständigkeit und Handlungssicherheit der künftigen Pflegefachkräfte.

Auch die Gemeindeverwaltung Eitorf freut sich über dieses besondere Engagement vor Ort. Projekte wie dieses

leisten einen wichtigen Beitrag dazu, junge Menschen für die Pflege zu begeistern, ihnen früh Verantwortung zu übertragen und qualifizierte Nachwuchskräfte für die Region zu gewinnen. Gerade mit Blick auf den Fachkräftemangel ist eine praxisnahe und attraktive Ausbildung von großer Bedeutung.

Aus der Gemeindebibliothek Eitorf

Die Gemeindebibliothek Eitorf präsentiert eine Vielfalt an Veranstaltungen und Angeboten, die sich an alle Altersklassen richten. Von Technikinteressierten bis zu Literaturfreunden, die Bibliothek bietet ein abwechslungsreiches Programm.

Nachbericht: Literarische Klänge in Eitorf

Am Freitag, den 28. August 2026, fand in der Gemeindebibliothek Eitorf eine Lesung statt, bei der Gertrud Siebert aus ihrem Roman „Der stille Schrei“ las.

Die musikalischen Beiträge der Pianistin und Künstlerin Dasha Riezanova verliehen dem Abend eine bewegte Atmosphäre. Dabei wurden Spenden für medica mondiale gesammelt; allen Spenderinnen und Spendern sowie den Gästen gilt ein herzlicher Dank!

Leselust statt Lesefrust: Verein „Lesementor“ sucht neue Mitstreiter in Eitorf: Werden Sie Lesementor und schenken Sie einem Kind

Zeit, Aufmerksamkeit und bessere Bildungschancen. Informationen zur Mitgliedschaft und Anmeldung gibt es unter 02243 82084 (Festnetz) 016090257608 (mobil) oder per E-Mail an info@mentor-eitorf.de. Website: mentor-eitorf.de.

Senioren am PC: Senioren entdecken Technik: Lernen Sie die digitale Welt kennen! Jeden Mittwoch, 10:00-11:30 Uhr: Die Gemeindebibliothek Eitorf lädt Senior*innen ein, Technik besser zu verstehen. Anmeldung nötig! Tel.: 02243 / 895 23 40. Bringen Sie eigene Geräte mit - kostenloses WLAN verfügbar.

Kostenfreie Lesestart-Sets: Für dreijährige Kinder stehen kostenfreie Lesestart-Sets zur Abholung bereit,

um spielerisch die Leselust zu entdecken. Erhältlich direkt an der Theke!

Elisabeth liest: Bilderbuchkino „Die drei??? Kids, Vorsicht, Zombies!“ am 18. September 2026 um 16 Uhr. Für Kinder von 5-8 Jahren.

Kirmesschließung 2026: Die Gemeindebibliothek Eitorf bleibt während der Kirmes am 28. und 29. September 2026 geschlossen. Ab dem 1. Oktober 2026 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Kreatives Schreiben mit Sabine Houtrouw: In der Gemeindebibliothek Eitorf findet jeden 1. Dienstag des Monats ab 15 Uhr einen Kurs zum kreativen Schreiben mit der

Autorin Sabine Houtrouw statt, die bekannte Kinder- und Jugendbücher verfasst hat. Nutzen Sie die Gelegenheit, unter ihrer Anleitung Ihre Schreibfähigkeiten zu entdecken und zu verbessern; die erste Teilnahme ist kostenfrei, danach kostenpflichtig.

Autoren-Lesung: Peter Lorber präsentiert „Bis dass der Reim uns scheidet“

Peter Lorber, Journalist, Autor und Dichter sowie bekannt als „Der Reimeschmied“, präsentiert humorvolle Gedichte über zwischenmenschliche, tierische, zeitgeistige und schwarz-humorige Themen. Die Lesung findet am Freitag, 9. Oktober 2026, ab 19 Uhr in der Gemeindebibliothek Eitorf statt; der Eintritt ist frei.

Joe Baker-Trio in Top-Spiellaune

Premierenabend mit „Songs of Van Morrison“

Das Publikum im Eitorfer Theater am Park erlebte jüngst einen gelungenen Premierenabend mit gut aufgelegten Musikern und einem frischen, gefühlvollen Soulprogramm.

Unter dem Titel „Mystic Soul“ präsentierte das Joe Baker-Trio Songs des legendären nordirischen Sängers und Songwriters Van Morrison, dessen Weltkarriere nunmehr 6 Jahrzehnte umfasst. Auch in Deutschland

gibt es eine große Fanszene - zahlreiche Menschen sind mit der Musik des Meisters aufgewachsen. So hatten sich etliche Kenner der Musik van Morrisons und Interessierte auf den Weg ins Eitorfer Theater am Park gemacht um das Tribute-Konzert des Joe Baker-Trios zu erleben. Sie wurden nicht enttäuscht. Joe Baker (Gesang, Mundharmonika und Klavier) gab den Songs mit

seiner ausdrucksstarken Stimme feinen mystischen und poetischen Ausdruck. Mal laut und explosionsartig, mal sanft flüsternd. Dazu sein wunderbares, treibendes Klavierspiel. Janik Hüsch trug mit seinem harmonischen Bassspiel deutlich mehr bei, als nur ein rhythmisches Fundament. Zusammen mit dem gefühlvollen Schlagzeuger Mario Zielenbach entstand ein mitreißender

Live-Sound, der das Publikum im gut besuchten Theater am Park begeisterte.

Die Premiere war eine gelungene Hommage an die Legende, denn das Konzept des Joe Baker-Trios ging auf, die Lieder Van Morrisons nicht einfach zu kopieren, sondern sie vielmehr kreativ und neu, aber trotzdem respektvoll und authentisch zu interpretieren.

Die Seniorenvertretung Eitorf informiert

Jetzt, 3 Monate nach den Neuwahlen zur Seniorenvertretung Eitorf möchten wir unser Engagement für die Senioren im Ort erläutern.

Die Herausforderungen für ältere Menschen werden immer komplexer. Wir möchten dieser Generation Gehör verschaffen, damit sie am sozialen Leben besser teilhaben

kann. Über die verschiedenen Ausschüsse des Gemeinderates können wir nun aktiv mit der Gemeinde zusammenarbeiten und Eitorf zu einem besseren Ort für unsere Generation machen. Im Mittelpunkt steht der Dialog mit den Senioren und Unterstützung bei Anliegen, wie z.B. mehr Hitzeschutz, Barriereabbau, soziales

Miteinander und vieles mehr. Wir möchten mit Ihnen zusammen etwas bewegen. Wir arbeiten ehrenamtlich, sind überparteilich, überkonfessionell und achten auf Ihre Interessen bei den Vorhaben der Gemeinde. Haben Sie Anregungen, Fragen oder Kritikpunkte? Dann besuchen Sie uns in unseren öffentli-

chen Sitzungen im Bürgerzentrum Eitorf, Bahnhofstraße 19, jeden 1. Donnerstag im Monat um 15 Uhr. Die Tür ist für Sie offen. Gerne können Sie sich auch auf der Website der Gemeinde Eitorf/Familie und Soziales/Seniorenvertretung informieren. Pressteteam der Seniorenvertretung Gemeinde Eitorf

Ende: Bürgermeister Rainer Viehof informiert

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Mittwoch, 16. September

Adler-Apotheke OHG

Rathausstraße 25, 51570 Windeck, 02292 5058

Donnerstag, 17. September

Burg Apotheke

Waldbröler Straße 24, 51570 Windeck, 02292 2900

Freitag, 18. September

Carré Apotheke

Königswinterer Straße 309, 53639 Königswinter, 02223 22767

Samstag, 19. September

die Linden-Apotheke

Zeithstraße 109, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247 97510

Sonntag, 20. September

Neue-Apotheke

Kaiserstraße 34, 53721 Siegburg, 02241 63522

Montag, 21. September

Neue Löwen Apotheke

Dollendorfer Straße 27, 53639 Königswinter, 02244 2815

Dienstag, 22. September

Markt Apotheke

Markt 7, 53783 Eitorf, 02243 80088

Mittwoch, 23. September

Herz Apotheke

Markt 3, 53783 Eitorf, 02243 2214

Donnerstag, 24. September

Bröltal-Apotheke OHG

Brölstraße 6, 53809 Ruppichteröth, 02295 5171

Freitag, 25. September

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 72, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247 920170

Samstag, 26. September

Heide-Apotheke

Pastor-Biesing-Straße 2B, 53797 Lohmar, 02246 913650

Sonntag, 27. September

Malteser-Apotheke

Frankfurter Straße 72, 53773 Hennef, 02242 81234

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

Kostenloses ergänzendes Beratungsangebot in Hennef

Für Menschen mit Behinderung und die von Behinderung bedroht sind, sowie ihre Angehörigen

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®) der ZNS-Stiftung bietet Beratungen zu allen Themen rund um Rehabilitation und Teilhabe in Hennef an. Menschen mit Behinderung und die von Behinderung bedroht sind sowie ihre Angehörigen können sich kostenlos, unabhängig und ergänzend zu anderen Stellen beraten lassen. Die Beratenden sind ausgebildete Fachkräfte und geben Rat und Orientierung im Sozialleistungssystem. Die

Beratung erfolgt auf Augenhöhe. Im Mittelpunkt stehen die Bedürfnisse und selbstbestimmte Lebensplanung der ratsuchenden Person. Terminvereinbarung: täglich von 9 bis 15 Uhr oder jederzeit per E-Mail unter info@eutb-rsk.de Kontaktaufnahme: unter 02242 9350960 und weitere Infos unter www.eutb-rsk.de Adresse: EUTB® Rhein-Sieg-Kreis der ZNS-Stiftung, Burggasse 1 im Castello Haus, 53773 Hennef

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notfalldienst

im rechtsrheinischen Rhein-Sieg-

Kreis

01805/986700

Suchthilfe-Info-Telefon

im Rhein-Sieg-Kreis

02241/1478622

Ökumenischer ambulanter Hospizdienst

Windeck / Eitorf e.V.

Siegtalstraße 12

53783 Eitorf-Alzenbach

02243/9170650

E-Mail: [info@hospiz-windeck-](mailto:info@hospiz-windeck-eitorf.de)

eitorf.de

Tierärztlicher Ringnotdienst Rhein Sieg

tierarzt-notdienst-rhein-sieg-

kreis.de

Pflege team Optimal GmbH

Wir helfen Ihnen dort zu sein,
wo Sie am liebsten sind – zu Hause!

365 Tage im Jahr "rundum gut versorgt!"

Rathausstr. 40 · 51570 Windeck · Telefon: 0 22 92 / 28 56 · AP Kathrin Maus

KORZONEK Elektrotechnik



Elektroinstallation



Photovoltaikanlagen



Beratung und Planung



Wallboxen Installation



Netzwerktechnik



Klimaanlagen

Elektroinstallation & Hausgerätetechnik

Inh. Daniel Korzonek · Im Auel 36 · 53783 Eitorf

02243/8450966 · info@korzonek-elektrotechnik.de

www.korzonek-elektrotechnik.de

Evangelische Kirche Eitorf

„Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“ (2. Timotheus 1,10b)

Donnerstag, 17. September

16 bis 17:30 Uhr - Kirchenkids
18:30 Uhr - Chorprobe Evangelischer Kirchenchor Eitorf

Freitag, 18. September

10 Uhr - Kirchenmäuse
17:30 Uhr - Teamertreff

Samstag, 19. September

11 Uhr - Taufgottesdienst, Pfarrerin Pulwey-Langerbeins
12:30 Uhr - Taufgottesdienst, Pfarrerin Pulwey-Langerbeins

Sonntag, 20. September

11 Uhr - Gottesdienst mit AM, Pfarrer Römmer-Collmann

Montag, 21. September

15 Uhr - Spiele-Nachmittag für alle im Gemeindesaal

Dienstag, 22. September

17:30 Uhr - Jugendtreff

Mittwoch, 23. September

9 Uhr - Seniorenfrühstück

Vorankündigungen

Sonntag, 27. September

11 Uhr - Gottesdienst, Pfarrerin Pulwey-Langerbeins

„Offener Singkreis - Singen mit Herz und Seele“

Elisabeth Quitmann lädt herzlich zum offenen Singen ein. Der offene Singkreis findet am 2. Dienstag im

Monat von 16 bis 17 Uhr im Kindertreff statt. Es werden heilsame Lieder, Lieder aus aller Welt, Kraftlieder, Herzenslieder, Lieder, die der Seele gut tun. Jede/Jeder kann singen! Es wird nicht perfekt gesungen, aber mit offenem Herzen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Du bist herzlich willkommen!

4. Oktober Erntedankgottesdienst um 11 Uhr mit Agape-mahl, Pfarrerin Pulwey-Langerbeins und Konfirmanden

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen unter www.ev-kirche-eitorf.de/wir-ueber-uns/aktuelles.

Öffnungszeiten Gemeindeamt, Bahnhofstraße 17

Montag, Mittwoch bis Freitag 10 bis

12 Uhr

Dienstag, 14 bis 16 Uhr, vormittags geschlossen

Tel. 02243-6179

Fax 02243-80482

E-Mail: kontakt@ev-kirche-eitorf.de

Pfarrerin Krimhild Pulwey-Langerbeins

Mobil 0175-2762665

E-Mail: pfarrerin@ev-kirche-eitorf.de
(Sprechstunde nach Vereinbarung)

Pfarrer Jens Römmer-Collmann

Tel.: 02208-4592

E-Mail: jens.roemmer-collmann@ekir.de

Gemeindeschwester Sandra Sterzenbach

Mobil 0160-90902958

E-Mail: gemeindeschwester@ev-kirche-eitorf.de

Gemeindeschwesternhelferin Elke Rubach

Mobil 0162-5324077

Hausmeister Waldemar Deutsch

Mobil 0151-42653950

Evangelischer Kindergarten

Goethestraße 16

Leiterin Eugenie Maar

Tel. 02243-2430

E-Mail: kiga@ev-kirche-eitorf.de

Katholische Kirchengemeinde St. Patricius Eitorf

19. bis 27. September

Samstag, 19. September

14 Uhr - St. Patricius, Eitorf

Taufe von Luise Marie Thiel

17 Uhr - St. Franziskus Xaverius, Obereip

Familienmesse mit den Kommunionkindern aus Alzenbach und Mühleip
18:30 Uhr - St. Petrus Canisius, Alzenbach

Vorabendmesse

/ für die Lebenden u. Verstorbenen der Gemeinde

Sonntag, 20. September - 25.

Sonntag im Jahreskreis

*Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt man einen geliebten Menschen verliert,
es ist immer zu früh und es tut immer weh.*

Christel Walterscheid

geb. Singer

** 25. Dezember 1938 † 29. August 2026*

In Liebe

Erwin

alle Anverwandten und Freunde

*Wir verabschieden uns von Christel am Dienstag,
dem 22. September 2026 um 11.00 Uhr auf
dem Friedhof in Eitorf, Lascheider Weg.*

*Traueranschrift: Erwin Walterscheid
c/o Bestattungshaus Anja Weltheroth, Gartenstraße 14, 53783 Eitorf*

„Niemand geht man so ganz!“

Manfred „Manni“ Münchrath

*** 21. Januar 1943 † 24. August 2026**

In liebevoller Erinnerung

Hans und Christel mit Familie

Karl-Heinz und Hedi

Dirk und Claudia

alle Anverwandten und Freunde

Wir verabschieden uns von Manni am Montag,
dem 21. September 2026 um 14.00 Uhr in der Trauerkapelle
auf dem Friedhof in Eitorf, Lascheider Weg.

*Traueranschrift: Manfred Münchrath
c/o Bestattungshaus Anja Weltheroth, Gartenstraße 14, 53783 Eitorf*

In schweren
Zeiten können Sie
auf meine volle
Unterstützung
zählen.

Anja Welteroth.



Anja
Welteroth
Bestattungshaus

Telefon: 02243 - 42 91
Gartenstraße 14 · 53783 Eitorf
www.bestattungshaus-welteroth.de

L1: Jes 55,6-9, L2: Phil 1,20a-24.27a
Ev: Mt 20,1-16a

Caritas Kollekte

9:30 Uhr - St. Aloysius, Mühleip
Hl. Messe fällt aus.

10 Uhr - St. Patricius, Eitorf, Firmung

10 Uhr - Apollonia-Kapelle Alzenbach

Apollonia Kapelle: geöffnet bis 19
Uhr. Der Heimatverein lädt jeden 3.

Sonntag im Monat zum Besuch der
Apollonia Kapelle in Alzenbach ein.

11 Uhr - St. Patricius, Eitorf

Hl. Messe fällt aus.

14 Uhr - St. Patricius, Eitorf

Hl. Messe in polnischer Sprache

/ GM als Dank für alle Gottes-Gna-

den sowie um Gottes Segen u.
Gesundheit für Vaia Alexiou und
Familie / GM als Dank für alle Got-
tes-Gnaden sowie um Gottes Segen
u. Gesundheit für Vaia Alexiou und
Familie / GM als Dank für alle Got-
tes-Gnaden sowie um Gottes Segen
und Gesundheit für Monika Filipek
und Familie / GM verst. Edward und
die Verstorbenen der Familien Wiatr
und Alexiou

Dienstag, 22. September

11 Uhr - Friedhof Eitorf

Trauerfeier mit anschl. Beisetzung

von Frau Christel Walterscheid

11 Uhr - Auswärts Eitorf

Trauerfeier mit anschl. Beisetzung von
Frau Kornelia Meisenbach in Mehren

16 Uhr - St. Patricius, Eitorf

Rosenkranzgebet

18 Uhr - Kapelle Alzenbach

Hl. Messe

Mittwoch, 23. September

8:45 Uhr - St. Patricius, Eitorf

Friedensgebet

9 Uhr - St. Patricius, Eitorf

Hl. Messe der Kfd

15 Uhr - Pfarrheim Eitorf

Seniorenachmittag Wir treffen uns,
um in gemütlicher Atmosphäre zu

singen, Gesellschaftsspiele zu er-
leben, im „Erzählcafé“ auszutauschen

oder zu feiern! Thema heute:
Kirmesgeschichten!

Donnerstag, 24. September

8:30 Uhr - Mosaikschule Standort

Harmonie

Schulgottesdienst zu Erntedank

Freitag, 25. September

8:30 Uhr - Mosaikschule Standort

Eitorf

Schulgottesdienst zu Erntedank

15 Uhr - St. Patricius, Eitorf

Gebetsstunde vor dem Allerheiligsten
mit Rosenkranzgebet. Um 16 Uhr Ab-
schluss mit eucharistischem Segen.

18 Uhr - St. Aloysius, Mühleip

Hl. Messe



*Der Tod kann auch freundlich kommen,
zu Menschen die alt sind,
deren Hand nicht mehr festhalten will,
deren Augen müde wurden, deren Stimme nur noch sagt:
„Es ist genug, das Leben war schön!“*

Irmgard Huberti

geb. Alexander

* 19. November 1928 † 5. September 2026

In Liebe

Karl, Friedrich und Andreas mit Familien

Wir verabschieden uns von Irmgard am Dienstag, dem
22. September 2026 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in
Eitorf, Lascheider Weg.

Du warst das Jägerheim!

Traueranschrift: Familie Huberti
c/o Bestattungshaus Anja Welteroth,
Gartenstraße 14, 53783 Eitorf

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Eitorf, Finkenweg 11

Mittwoch, 16. September 19:30 Uhr - Gottesdienst	10 Uhr - Gottesdienst	Der Wortgottesdienst wird musikalisch umrahmt und hat seinen Höhepunkt in der Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahles. Gäste sind herzlich willkommen. Weiterhin werden sonntags um 10 Uhr und mittwochs um 19:30 Uhr	Videogottesdienste durchgeführt und über einen YouTube-Livestream und als Telefonübertragung ausgestrahlt. Weitere Informationen und Termine sind unter www.nak-west.de und www.nak-bonn.de abrufbar.
Sonntag, 20. September 10 Uhr - Gottesdienst	Mittwoch, 30. September 19:30 Uhr - Gottesdienst		
Mittwoch, 23. September 19:30 Uhr - Gottesdienst	Sonntag, 4. Oktober 10 Uhr - Übertragungs-Gottesdienst zu Erntedank mit Stamm-apostel Mutschler aus Dinslaken		
Sonntag, 27. September			

SONSTIGE HINWEISE UND MITTEILUNGEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Angebote von sozialen Einrichtungen

Beratungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises für Kinder, Jugendliche und Eltern, - Erziehungs - und Familienberatung, 53783 Eitorf, Am Eichelkamp 17 (Tel. 02243/9220-0) Montags bis donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr. Jugendhilfzentrum Eitorf (Jugendamt des Rhein-Sieg-Kreises), Am Eichelkamp 17, Telefon 02243/84430 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 08.30 - 12.30 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag von 13.30 - 16.30 Uhr Seniorenvertretung der Gemeinde Eitorf	<i>Ansprechpartner: Doris Prinz, Tel: 02243 9116972</i> <i>Regina Böhm, Tel.: 01575 3031116</i> <i>E-mail: seniorenvertretungeitorf@web.de</i> <i>Web: www.eitorf.de/rathaus/familie-soziales/senioren</i> <i>Die öffentlichen Sitzungen finden an jedem 1. Donnerstag im Monat, ab 15.00 Uhr, im Bürgerzentrum Eitorf, Bahnhofstraße 19, Raum 3 statt.</i> Taschengeldbörse: Ansprechpartner: Doris Prinz, Tel.: 02243 9116972 Claudia Meyendriesch, Tel.: 02243 83093 e-mail: taschengeldboerseitorf@web.de www.taschengeldboerseitorf.jim-dofree.com	<i>dofree.com</i> Die Sprechstunde findet an jeden 1. Donnerstag im Monat, ab 14.00 Uhr, im Bürgerzentrum Eitorf, Bahnhofstraße 19, Raum 3 statt. VdK OV Eitorf - Windeck: Sprechstunden jeden 1. Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr im Rathaus Eitorf. Persönliche Beratung im Schwerbehindertenrecht entsprechend dem Sozialgesetzbuch. Anmeldung erforderlich unter 02243-8952340. SKFM Möbellager des SKFM, Eitorf, Bahnhofstr. 28. Geöffnet ist dienstags von 10-12 und 14-17 Uhr und mittwochs von 10 bis 12 Uhr. Handy-Nummer: 0170 - 5466950 SKM Schuldnerberatung Die Sprechstunden der Schuldnerberatung finden für Bezieher von ALG II-Leistungen jeden zweiten Montag im Monat von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr im Jobcenter, Spinnerweg 58, statt B. Termine können über die zuständigen Sachbearbeiter des Jobcenters vereinbart werden. Für Berufstätige und Rentenempfänger erfolgt eine Terminvereinbarung über das Sekretariat der Schuldnerberatung (Tel.: 02241-1778-16, Frau Willmeroth oder Frau Gummersbach-True). Kontaktstelle Eitorf: Tel.: 02243-84773-29;	SKM - Eitorfer Tafel Die Eitorfer Tafel sammelt überzählige Lebensmittel im Einzelhandel und gibt sie an Bedürftige weiter. Bedürftig ist, wer sich in einer finanziellen Notlage befindet, SGB II-Leistungen (z.B. Hartz 4) bezieht, Grundsicherung oder Asylleistung erhält, oder eine Aufstockung der Rente durch das Sozialamt erhält. In diesen Fällen unterstützt Sie die Eitorfer Tafel nach Kräften. Die Öffnungszeiten sind in der Regel montags und dienstags. Die genauen Termine für die Ausgabe können Sie auf unserer Internetseite - SKM Rhein-Sieg-Kreis e. V. Eitorfer Tafel (erzbistum-koeln.de) - nachlesen oder über den Aushang der Eitorfer Tafel, Bahnhofstr. 5 erfahren. Da wir fast keinerlei finanzielle Unterstützung der öffentlichen Hand erfahren, finanzieren wir uns nahe-
--	---	---	--

Hinweis auf öffentliche Bekanntmachungen

Gem. § 19 der Hauptsatzung der Gemeinde Eitorf wurden auf der Internetseite der Gemeinde Eitorf unter www.eitorf.de folgende Dokumente öffentlich bekannt gemacht: 04.09.2026 // Amtliche Bekanntmachung über das Inkrafttreten der Erweiterung Ortslagensatzung Merten	
---	--

HELLER'S
Steinzeit

HELLER
seit 1983

Restaurierung
Beratung
Vorsorge · Pflege

- Grabmale
- Große Auswahl an Urnengräbern
- Terrassen & Treppenaufbau aus Naturstein

HELLER
STEINBILDHAUEREI

EDMUND HELLER
Steinmetzmeister
Kuchenbachstr. 17
53775 Hennef (Lanzenbach)
Tel. 022 42 / 8 24 60
edmund.heller@t-online.de
www.grabmale-heller.de



Schiefen & Hanik

Bestattungshaus

Tel. : 02243/5271 mobil : 0178/3286715

53783 Eitorf Kirchstraße 2 - 4 Ecke Schoellerstraße

zu ausschließlich durch Sach- und Geldspenden.

Lebensmittelspenden nehmen wir gerne während der Öffnungszeiten entgegen oder holen sie selbstverständlich auch ab. Dazu bitte Kontakt mit **Conny Heinen aufnehmen. Tel.Nr. 0151 614 390 95**

- Spendenkonten der Eitorfer Tafel:
KSK Köln IBAN: DE58 3705 0299 0001 0488 12
Volksbank Köln-Bonn eG IBAN: DE75 3806 0186 3415 8650 14

Wir freuen uns nach wie vor über neue Hilfe im Team!

Wenn Sie selbst aktiv ehrenamtlich bei der Tafel mitarbeiten wollen, dann nehmen Sie bitte mit Paul Hüsson, Tel. Nr. 0171 6824359, Kontakt auf.

Wenn Sie grundsätzliche Fragen haben, oder Anregungen geben möchten, nehmen Sie bitte ebenfalls mit Paul Hüsson Kontakt auf.

Fahrradwerkstatt - ebenfalls dem o.g. Personenkreis zugänglich

Harmoniestraße 18 (ehemals Schweizer Haus)

Die Fahrradwerkstatt hat aktuell jeden Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet.

Leitung der Fahrradwerkstatt hat Detlef Maahs. Tel.: 0157 5130 7146. Fahrradspenden nehmen wir dort gerne entgegen oder holen sie bei Ihnen ab.

In diesem Fall melden Sie sich bei Dietmar Land, Tel. 0157 5239 4529.

Reparatur-Café

Das **Reparatur-Café** hat an jedem zweiten Samstag von 11 bis 13 Uhr in den Räumen der Biologischen Station, Robert-Rösgen-Platz 1, geöffnet. Hier helfen wir den Gästen, mitgebrachte Haushaltsgegenstände, Elektrokleingeräte, Textilien, etc. zu reparieren.

SPZ Eitorf

Das Sozialpsychiatrische Zentrum

(SPZ) Eitorf bietet Beratung und vielfältige Hilfen für Menschen mit psychischen Erkrankungen oder in seelischen Krisen in den Gemeinden Eitorf, Windeck, Ruppichterorth, Neunkirchen-Seelscheid und Much sowie den Städten Bad Honnef und Königswinter an.

Für ausführliche Beratungen und weitere Hilfen können Termine vereinbart werden unter:

AWO Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg e.V.

Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf Spinnerweg 51-54

53783 Eitorf

02243-847580

spz@awo-bnsu.de

Ein offenes Kontakt- und Beratungsangebot findet hier statt:

AWO Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg e.V.

Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf Kontakt- und Beratungsstelle Eitorf Siegstraße 16

53783 Eitorf

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Es gibt noch weitere offene Kontakt- und Beratungsangebote zu abweichenden Zeiten in Ruppichterorth, Königswinter und Bad Honnef.

Familienunterstützender Dienst

Der Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. bietet für die Bereiche Eitorf, Windeck und Ruppichterorth einen Familienunterstützenden Dienst (FUD) an. Dieser Dienst wendet sich an Kinder, Jugendliche und erwachsene Menschen mit einer Behinderung, die in ihrer Familie oder in der eigenen Wohnung leben
Telefonische Sprechstunde: jeden Donnerstag von 9 bis 12 Uhr. Ihre Ansprechpartnerin: Frau Brigitte Krahe, Tel.: 02241/1209458

Neue Beratungsmöglichkeit für Eitorfer BürgerInnen

PRO FAMILIA bietet jeweils dienstags von 9 bis 12 Uhr Beratungen

rund um Geburt und Schwangerschaft an. Eitorf, Brückenstr. 25 (in den Räumen der Erziehungsberatungsstelle) neben der Feuerwehr. Sprechzeiten: dienstags von 9 bis 12 Uhr. Telefonische Anmeldung unter: 02241/21010 und 02241/71961

Kompass - Eitorf"- Selbsthilfe- „Kompass - Eitorf"- Selbsthilfegruppe für „Frauen und Krebs“

Wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat, zu Austausch und Aktivitäten, vom 18.00 bis 20.00 Uhr in Eitorf. Weitere Informationen und Anmeldung unter 01520/3585417. Weitere Informationen und Anmeldung: 01520/3585417

Caritasverband für den Rhein-Sieg- Kreis e.V. in Kooperation mit JOVITA Rheinland Villa Gauhe, Koordinierungs- Kontakt und Beratungsstelle (KoKoBe) für Menschen mit geistiger Behinderung

Tel. Sprechstunde dienstags 9:30 bis 11.30: 02243/ 900 19 73, kokobe@caritas-rheinsieg.de

Alle Caritasangebote finden sich ausführlicher unter www.caritas-rheinsieg.de

Geänderte Sprechzeiten der Seniorenbeauftragten

Ansprechpartner: Frau Weinberger-Diehl; sie steht freitags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Bürgerzentrum in Eitorf, Bahnhofstr. 19, Raum 1 (Parterre) zur Verfügung. Frau Weinberger-Diehl ist auch telefonisch erreichbar unter der Tel.Nr. 912923 (vorzugsweise täglich von 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr, ansonsten Anrufbeantworter).

Selbsthilfe-Kontaktstelle im Rhein-Sieg-Kreis:

Landgrafenstraße 1

53842 Troisdorf

Tel.: 02241 94 99 99

persönliche Erreichbarkeit: Mo., Mi., Fr., 9.00 bis 14.00 Uhr

Mail: [selbsthilfe-rhein-sieg@parita-](mailto:selbsthilfe-rhein-sieg@parita-et-nrw.org)

et-nrw.org

web: www.selbsthilfe-rhein-sieg.de

Facebook: www.facebook.com/selbsthilfe.rhein.sieg

Die FachberaterInnen der Selbsthilfe-Kontaktstelle, mit Hauptsitz in Troisdorf, Landgrafenstr. 1, vermitteln in ca. 300 Selbsthilfegruppen und bringen Menschen mit gleichen Problemen und Anliegen zusammen. Im Rhein-Sieg-Kreis engagieren sich zahlreiche Menschen im Gesundheits- und Sozialbereich, so zum Beispiel chronisch Erkrankte, Behinderte, Suchtkranke, Menschen mit psychischen Problemen, Arbeitslose, Senioren etc..

Sich neu gründende Gruppen und bestehende Gruppen finden bei den Beraterinnen Unterstützung. In beschränktem Umfang können Räume zur Verfügung gestellt werden oder Räume vermittelt werden.

Erreichbarkeit des Neubürgerbeauftragten

des Kreistages des Rhein-Sieg-Kreises für Aussiedler und zugezogene Ausländer

Der **Neubürgerbeauftragte Ludwig Neuber** bietet nach telefonischer Vereinbarung Sprechstunden an:

- a) in Siegburg, Kreishaus, Zimmer B 2.10
- b) in Ruppichterorth, Grundschule, Schulstr. 5

Anmeldung bitte über:

- a) Tel.: 02241/133161, Fax: 02241/133198
E-Mail: marlene.hautkappe@rhein-sieg-kreis.de
- b) Tel.: 02295/902318, Fax: 02295/902319
E-Mail: ludwig@neuber.de

Eine telefonische Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich!

Freiwilligen-Agentur für den Rhein-Sieg-Kreis

Beratung und Unterstützung für Menschen, die sich bürgerschaftlich

Ich sterbe,
aber meine Liebe zu euch stirbt nicht,
ich werde euch vom Himmel aus lieben,
wie ich euch auf Erden geliebt habe.



Meine Kräfte sind zu Ende,
nimm mich, Herr, in deine Hände.

**Kornelia „Conny“
Meisenbach**

geb. Krautscheid

* 22. November 1958 † 21. August 2026

Weinet nicht, ich habe es überwunden, bin befreit von meiner Qual,
doch lasset mich in stillen Stunden bei Euch sein so manches Mal.

Was ich getan in meinem Leben, ich tat es nur für Euch.
Weinet nicht, ihr meine Lieben, schwer war es für Euch und mich,
Heilung war mir nicht beschieden, meine Kräfte reichten nicht,
denn mein Leben war so schwer, tröstet Euch und weint nicht mehr.

Unser Herz will Dich halten. Unsere Liebe Dich umfassen.
Unser Verstand muss Dich gehen lassen.
Denn Deine Kraft war zu Ende und Deine Erlösung Gnade.
Vergangen ist nicht vergessen, denn die Liebe und die Erinnerung bleibt.
Wer sie gekannt hat, weiß, was wir verloren haben.

In Liebe
Sebastian mit Lara
Meike und Sascha mit Lennie und Henry
Mama Reinhilde
Geschwister
Wolfgang und Monika
Marita und Dirk
Heike und Dirk
sowie alle Verwandte und Freunde

Wir verabschieden uns von Kornelia
am Dienstag, dem 22. Sept. 2026 um 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle
auf dem Friedhof in Mehren, Gollenseifen 1, 57635 Mehren.

Traueranschrift: Familie Hörter/Familie Meisenbach
c/o Bestattungshaus Kolf, Im Auel 81, 53783 Eitorf

Die Gedenkseite für Kornelia finden Sie unter
www.bestattungshaus-kolf.de

engagieren möchten, sowie für ge-
meinnützige Initiativen, Vereine und
Organisationen, die ehrenamtlich
Mitarbeitende suchen. Ein kosten-
loses und unverbindliches Angebot
der Diakonie An Sieg und Rhein,
unterstützt vom Rhein-Sieg-Kreis.

Kontaktstelle Eitorf

Rathaus, Zimmer 6 (Erdgeschoss),
Markt 1, 53783 Eitorf, Tel. (02243)
89-132,
Fax (02243) 89-179
E-Mail: freiwilligen-agentur@eitorf.de,
Sprechstunden: Montag 10-12 Uhr,
www.freiwilligen-agentur.com

CoDA Selbsthilfegruppe

Wir treffen uns
donnerstags um 19.30 Uhr im
Ev. Gemeindehaus,
Siegthalstraße 35,
Windeck-Herchen,

Kontakttelefon:

01577/1328742

**Sozialpsychiatrisches Zentrum
(SPZ) Eitorf/Siebengebirge**

Spinnerweg 51 - 54, 53783 Eitorf
Tel.: 02243/84758-0
Fax: 02243/84758-11
Email: spz@awo-bnsu.de
Telefonische Erreichbarkeit: Mo, Di,
Do: 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr; Mi:
11.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie Fr:
09.00 bis 13.00 Uhr

Ambulant Betreutes Wohnen für
junge Erwachsene und Erwachsene
ab 21 J.

**Beratungsangebote und Kri-
sendienst** - bitte wenden Sie sich
für weitere Informationen oder
zur Terminvereinbarung an uns:
02243/84758-0

K.I.M. - Kinder im Mittelpunkt

Angebot für Kinder und Jugendliche
psychisch erkrankter Eltern. Infor-
mationen und Terminvereinbarung
unter 02243/8475825

Tagesstätte für Menschen mit
psychischen Erkrankungen, Siegstr.
16 in Eitorf.

Tel.: 02243/82670
Öffnungszeiten der Kontaktstelle Ei-
torf: Dienstag 14.00 Uhr bis 17.00
Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr
bis 17.00 Uhr (Offener Treff).

**Kontaktstelle in Königswinter-
Niederdollendorf**, Hauptstr. 109,
geöffnet Donnerstag von 09.00 Uhr
bis 12.00 Uhr; Tel.: 02223/25220
Öffnungszeiten der Zweigstelle Rup-
pichterth, Wilhelmstraße 15, Mon-
tag von 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
(Frühstück) und Freitag von 10.00
Uhr bis 12.00 Uhr

**Gerontopsychiatrische Bera-
tung** für ältere Menschen mit psy-
chischen Erkrankungen oder
Demenzerkrankungen und deren An-
gehörige. Tel.: 02243/8475820
Angehörigentreffen „Demenz“ in
Eitorf jeden 3. Dienstag im Monat
15.00-16.30 Uhr im SPZ,
Spinnerweg 51-54, 53783 Eitorf
**Fachstelle gegen sexualisierte
Gewalt an Kindern und Jugend-
lichen**

Die Fachstelle steht an zwei Stand-
orten beratend zur Seite:
Erziehungs- und Familienberatungs-
stelle Siegburg, Mühlenstraße 49,
53721 Siegburg
Erziehungs- und Familienberatungs-
stelle Bornheim, Brunnenallee 31,
53332 Bornheim
Email: fsg@rhein-sieg-kreis.de



- beraten
- helfen
- begleiten

Im Auel 81
53783 Eitorf

Telefon 0 22 43 / 8 20 00
www.bestattungshaus-kolf.de

Bestattermeisterin Stefanie Kolf
info@bestattungshaus-kolf.de

Verabschiedungs-
und Trauerhalle
im Haus

Unendlich traurig nehmen wir Abschied von

Thiémo Ottersbach

* 28. Februar 2002 † 09. August 2026

In ewiger Liebe

Frédérique mit Candice

Roland und Gerda mit Paul

Renate und Wilfried

Annette

Norbert und Anni
mit Anouk und Dominic

sowie alle Freunde und Verwandte

Die Gedenkseite für Thiémo finden Sie unter
www.bestattungshaus-kolf.de



Du bist nicht mehr da,
wo Du warst,
aber Du bist überall,
wo wir sind.

Wir verabschieden uns von Thiémo
am Mittwoch, den 23. September 2026 um 12.30 Uhr
auf dem Friedhof in Eitorf, Lascheider Weg
und wir versammeln uns am Haupteingang.

Von freundlich zugedachten Blumenspenden
bitten wir abzusehen.

Kondolenzanschrift: Familie Goetz / Familie Ottersbach
c/o Bestattungshaus Kolf, Im Auel 81, 53783 Eitorf



*Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.
(Antoine de Saint - Exupéry)*

Wir haben Abschied nehmen müssen von einem lieben Menschen.

Christa von Linden

* 8. Juli 1933 † 6. August 2026

Wir danken allen,

die uns in dieser schweren Zeit mit liebevollen Zeichen der Freundschaft, Zuneigung und Wertschätzung
begegnen sind.

Die Anteilnahme und das aufrichtige Mitempfinden derjenigen, die sie kannten und schätzten, haben uns sehr
getröstet.

Familie Axel von Linden

Eitorf, im September 2026

Tel.: 02241/133050
Telefonische Erreichbarkeit: Mo: 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Di: 9.15 Uhr bis 10.45 Uhr, Mi: 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Do-Fr: 9.15 Uhr bis 10.45 Uhr.
Abseits dieser Zeiten können Nachrichten auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden.
Ökumenischer Ambulanter Hospizdienst Windeck/Eitorf e.V.
Der Hospizgedanke - ein anderer Umgang mit Sterben und Tod. Sterben gehört zum Leben wie das Geborenwerden. Die meisten Menschen möchten die letzte Zeit ihres Lebens in gewohnter

Umgebung zu Hause verbringen. Hier möchte der ambulante Hospizdienst mit seinen ehrenamtlichen, geschulten Mitarbeitern begleitend unterstützen, die pflegerische und seelsorgerliche Betreuung ergänzen und die Angehörigen entlasten. Die Begleitung der Schwerstkranken und Sterbenden ist kostenfrei und unabhängig von religiöser und kultureller Zugehörigkeit. Sprechen Sie uns an, wenn Sie unsere Unterstützung in Anspruch nehmen möchten, Fragen zur Hospizarbeit haben, im Hospizdienst mitarbeiten oder Mitglied werden möchten.
Das Hospizbüro befindet sich in

53783 EITORF-ALZENBACH, Siegtalstraße 12; Tel.: **02243/9170650**
Öffnungszeiten: nach Vereinbarung
Mail: info@hospiz-windeck-eitorf.de
www.hospiz-windeck-eitorf.de
Vermittlung von Kindertagespflegeplätzen und allgemeine Fragen zur Kindertagespflege
Jugendhilfezentrum für Eitorf und Windeck
Fachberatung Kindertagespflege
Laura Mickus
Telefon 02243 8443-5236, Mo - Fr 8:30 - 12:30 Uhr
laura.mickus@rhein-sieg-kreis.de
Ausführliche Informationen zur Kin-

dertagespflege finden Sie auf rhein-sieg-kreis.de/kindertagespflege.
Kleiderstube des Sozialen Arbeitskreises der CDU Frauenunion Eitorf
Gut erhaltene Secondhand-Kleidung für Groß und Klein zu sehr günstigen Preisen. Öffnungszeiten: Dienstags von 14 - 18 Uhr
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat 10:00 - 13:00 Uhr
Mit dem Erlös werden soziale Einrichtungen in Eitorf unterstützt. Kleiderspenden können während der Öffnungszeiten abgegeben werden.
Kontakt: Maria Miethke 0171 54 88 966.

SCHULE

Wiedersehen macht Freude!

Siegtal-Gymnasium:
Vorbereitungen für zweites großes Ehemaligentreffen in vollem Gange

Zum zweiten Mal laden das Siegtal-Gymnasium Eitorf und der Verein der Freunde und Förderer zum großen Ehemaligentreffen ein. Alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Mitarbeitenden der

Schule sind zu dem geselligen Abend am Freitag, 25. September, von 18 bis 22 Uhr, eingeladen. Gefeiert wird im Leonardo und bei gutem Wetter auf dem Schulhof.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt, sodass gemütlich bei Speis und Trank über alte und aktuelle Zeiten geplaudert werden kann.

Zwischen 18:30 und 20 Uhr haben Gäste die Möglichkeit an einer Führung durch die Schule teilzunehmen oder - nach der zehnjährigen Aufbewahrungsfrist - im Schularchiv ihre Abiturklausuren abzuholen.
Für die bessere Planung wird eine Anmeldung erbeten (auf der Homepage der Schule).

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Seit über
50
Jahren

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards



Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin
www.metallbau-eichwald.de

Der Johanniter-Hausnotruf

Zuhause und unterwegs ein gutes Gefühl.

14.09.-02.11.2026:
Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!*



Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 8811220 (gebührenfrei)

* Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben Sie eine E-Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.



JOHANNITER

Ein Wohnzimmer wird zur Klangreise

Eitorfer Gesangverein von 1873 e.V.

Das Eitorfer Sngerheim verwandelte sich in ein klingendes Wohnzimmer auf musischer See. Denn der Eitorfer Gesangverein lud zu einer musikalischen Reise durch Europa ein, die nicht nur durch ihre festliche Atmosphäre, sondern vor allem durch die hr- bare chorische Weiterentwicklung beeindruckte. Schon mit dem Er- ffnungslied „Singen macht Spaß“ setzte der Chor ein Signal: Hier hebt ein Ensemble ab, das in den vergan- genen Monaten unter der Leitung von Karsten Rentzsch hörbar an Präzision, Klangbalance und Aus- druck gearbeitet hat. Trotz einiger krankheitsbedingter Ausfälle pr- sentierten sich die über 30 Snge- rinnen und Sänger unter Kapitän Günter Marx geschlossen wie eine gut eingespielte Schiffscrew, die ihr Publikum sicher und mit spürbarer Freude durch die europäischen Ge- wässer und Länder führte.

Die Reise begann im Süden: Mit „Besame Mucho“ wehte ein spa- nischer Abendwind durch den Saal, bevor „Aux Champs-Élysées“ die Zuhörer charmant nach Paris ent- führte. Die „Caprifischer“ brachten italienische Leichtigkeit und Mee- resnhe auf die Bühne. Spätestens beim gemeinsamen „Volare“ fühlte man sich wie auf dem offenen Deck eines musikalischen Kreuzfahrt- schiffs, das Kurs auf die nächste Küste nahm. Moderator Matthias Ennenbach führte mit feinem Witz und sicherem Gespür durch diesen ersten Reiseabschnitt. Im Vereinigten Königreich ange- kommen, pulsierte der Rhythmus mit „Rhythm of Life“, bevor die Niederlande mit „Tulpen aus Ams- terdam“ farbenfroh und heiter be- grt wurden. Österreich steuerte mit „I‘ sing a Liad“ einen volks- musikalischen Heimathafen bei, ehe der Chor gemeinsam „Grie- chischer Wein“ anstimmte - ein Lied, das wie ein Sonnenunter- gang über dem Mittelmeer wirk- te und den Saal in warmes Licht tauchte. Die Moderation von Rosa Bader verband dies Reiseziele mit



Der Eitorfer Gesangverein beim zweiten Wohnzimmerkonzert.

Charme, welcher dem Abend zu- sätzliche Leichtigkeit verlieh. Im letzten Abschnitt übernahm Claudia Baum die Reiseleitung und führte das Publikum nach Deutschland. Mit „Auf einem Baum - Kuckuck“, „Wenn nicht jetzt, wann dann“ und „Der gröſste Chor der Welt“ zeigte der Gesangverein seine Vielseitig- keit zwischen humorvoller Tradi- tion, moderner Energie und ge- meinschaftsstiftender Botschaft. Chorleiter Rentzsch formte diese Stcke zu einem Klangbild, das gleichermaßen präzise wie herz- lich wirkte. Als musikalischer Dank an das Publikum erklang „Danke für die Lieder“ aus Schweden, bevor die Zugabe „Freude, sch- ner Götterfunken“ den Abend zu einem europäischen Finale führte, das die Gäste spürbar bewegte. Zum Abschluss bedankte sich Vor- sitzender Günter Marx bei allen Besucherinnen und Besuchern so- wie dem engagierten Helferteam, das diese musikalische Kreuzfahrt erst möglich gemacht hatte.



PREIS AUF ANFRAGE.

VERANSTALTUNGEN ALLER ART:
Firmenfeste, Familienfeiern, Buffetservice, Partyservice, Hochzeiten, Polterabende, Trauerfeiern, Kommunionen, Geburtstagsfeiern u.v.m.

PERSONAL BUCHBAR.

Besuchen Sie unseren Verkaufs-Shop auf der
Godesberger Straße 28
53842 Troisdorf
Tel.: 02241/9454565

Mo. - Sa. 8:00 - 15:00 Uhr





WIR SIND

STARK



FÜR SIE DA...

IN SERVICE UND LEISTUNG

Eitorfer Kirmes bei den Bitzern

Kultur-und Heimatverein Bitze-Sterzenbach e.V.

Vom 26. bis 29. September ist es wieder soweit. Die Eitorfer Kirmes lockt wieder viele Besucher aus nah und fern an. Auch der Kultur-und Heimatverein Bitze-Sterzenbach e.V. ist wieder dabei.

Dieses Jahr findet ihr unseren Getränkestand am Markt, im Bereich der Herz Apotheke. Kommt vorbei und lasst euch von uns mit kühlen Getränken verwöhnen, während ihr die Atmosphäre der Kirmes in vollen

Zügen erlebt. Neben dem beliebten Peters Kölsch bieten wir auch verschiedene Softdrinks an.

Kirmesdienstag bekommen alle Kindergartenkinder ein kostenloses (alkoholfreies) Getränk an unseren Stand.

Wir freuen uns bei hoffentlich schönem Wetter auf euren Besuch und ein gemeinsames, fröhliches Feiern. Euer Kultur-und Heimatverein Bitze-Sterzenbach e.V.



☎ 02243
2420
Fax 8 15 10

HP RADIO SCHLABBACH
Fernsehen • Video • HiFi • Elektro
Inh. Hans Peter Sommer
Fernsehkundendienst • Reparaturwerkstätte
51570 WINDECK-HERCHEN Bhf.

HUNDHAUSEN • Montage
• Verkauf
• Kundendienst
ENERGIETECHNIK
Wärme • Wasser • Luft • Bad

51570 Windeck-Leuscheid
Heilbrunnenstraße 29 • Telefon 022 92/9 31 25-0
www.hundhausen-energietechnik.de

TOBIAS BÜTT
Land & Forst Service
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE DIENSTLEISTUNGEN

ZÄUNE / HOLZTERRASSEN
BAUMFÄLLUNG / RODUNG
LANDSCHAFTSPFLEGE

IMMOBILIENPFLEGE
GRÜNSCHNITT
SÄGEWERK

TEL.: 0172/9011368 INFO@LUF-BUETT.DE WWW.LUF-BUETT.DE

Seniorenausflug Bitze

Kultur-und Heimatverein Bitze-Sterzenbach e.V.

Auch dieses Jahr veranstaltet der Kultur-und Heimatverein Bitze-Sterzenbach e.V. wieder seinen traditionellen Seniorenausflug. Es sind alle Mitbürger, die das 63. Lebensjahr vollendet haben, mit ihrem Partner/ ihrer Partnerin aus den alten Ortsteilen Bitze und Sterzenbach recht herzlich eingeladen.

Hierfür treffen wir uns am Sonntag, 25. Oktober, um 13:15 Uhr in Höhe der Alzenbacher Straße 108 (an der

ehemaligen Gaststätte „Am Brunnen“). Wie jedes Jahr unternehmen wir mit dem Reisebus eine Fahrt ins Blaue und werden gegen 21 Uhr wieder in Bitze eintreffen.

Anmeldung bis zum 15. Oktober, Montag bis Freitag, zwischen 17 und 19 Uhr, bei Maria Weltgen, Tel. 02243-80975, oder bei Erika Bachenberg, Tel. 02243-81991.

Euer Kultur-und Heimatverein Bitze-Sterzenbach e.V.

Der September hat es in sich

Young Hope Chor & Band Eitorf e.V.

Der September hat und hatte viel zu bieten. Wie schön, dass in unserem Verein so viel los ist. Am ersten Septemberwochenende waren unsere Kids auf Tour in die Jugendherberge in Bad Honnef. Ein tolles Wochenende mit ganz viel Musik, Spaß und jede Menge Verrücktheiten. Hoffentlich bleibt es den Kids länger in bester Erinnerung. Am vergangenen Wochenende reisten dann 25 Mitglieder unter 30 und unserer Band nach Altenberg, wo das Erzbistum Köln die Veranstaltung „music is the key“ veranstaltete. Auch hier wurde ein ganzes Wochenende lang Musik gemacht und gemeinsam mit anderen Singenden und Musizierenden aus dem Erzbistum viel erlebt. Ganz besonders war auf jeden Fall das Feiern der heiligen Messe im Altenberger Dom. Auch am kommenden Wochenende gibt es keine Pause. Am Samstag erfreuen wir die Bewohner des Therapiezentrums mit einem Konzert von Chor & Band. Und am Sonntag unterstützen Kids und Band das Familienfest „1. Königswinterer Lauf für Luis“. Hier wird Geld gesammelt für die Luis-Paulo-Stiftung für „Mehr Schutz und Chancen für

Kinder“. Ab 13 Uhr findet ein tolles Bühnenprogramm statt. Hier ist für jeden etwas dabei. Und dann ist es endlich soweit: Unter dem Motto „2 Vereine - 1 Mission“ werden wir wieder gemeinsam mit dem Eitorfer Gesangsverein die Gäste in der Schmidtgasse begrüßen. Waffeln, Kaffee, Longdrinks und drei frisch gezapfte Biere wird es natürlich wieder geben. Am Samstagabend gibt es wieder Livemusik und am Sonntagmittag zeigen unsere Kids, was sie drauf haben. Wir freuen uns schon heute auf jede Menge Besucher, gute Laune und jede Menge Spaß! Ein prallgefüllter Monat, aber genau so lieben wir es ja auch. Der Herbst wird dann auch im im weiteren Verlauf noch Auftritte und Termine im Gepäck haben.



WIR SIND FÜR SIE DA...

Die Concordia auf der Eitorfer Kirmes

MGV „Concordia“ Eitorf-Kelters e. V.



Kirmesstand der Concordia

Liebe Freunde der „Concordia“, es ist wieder so weit, die Eitorfer Kirmes startet am kommenden Wochenende. Die Sänger und Sängerinnen der „Concordia“ freuen sich, Sie wieder an unserem Stand unterhalb der katholischen Kirche zu begrüßen. Neben unserem gewohnten leckeren Pils (wir führen Gutes im Schilde) wieder und exklusiv auf der Eitorfer Kirmes leckere frische „Concordia-Burger“ in unserem Imbissstand an. In diesem Jahr auch wieder Veggie-Burger. Besuchen Sie uns an unserem Stand an der Kirche, probieren einfach das bekannteste „Fast Food“ und genießen dabei ein frisch gezapftes „kühles Blondes“. Darüber hinaus bieten wir Ihnen auch ein Hefe-Weizen und diverse alkoholfreie Getränke. Achten Sie einfach auf das große Eintrittsbanner gegenüber der Löhre's Eck!! Die Sänger der Concordia freuen sich auf Ihren Besuch! Am 28. August fand die diesjährige

Jahreshauptversammlung der „Concordia“ statt. Als erstes stand der Kassenbericht 2025 auf der Agenda. Die Kassenprüfer Rainer Hartmann und Günther Müller bescheinigten dem 1. Kassierer, Dirk Westphal eine tadellos geführte Kasse ohne jegliche Beanstandung. Nach den Rechenschaftsberichten wurde der Vorstand vollständig entlastet. Nächster Punkt war die Vorstandswahl. Bei dieser Wahl gab es leichte Veränderungen: Vorsitzender Rainer Happ Kassierer Dirk Westphal Geschäftsführer Christoph Bresler Technischer Bereich Christoph Bresler Beisitzer Lutz Töpfer und Pedro Rebeiro-Goncalves Der restliche Abend wurde mit einer eingehenden Diskussion verbracht, wie der Gesang, die Probenarbeit und damit auch die nächsten Ziele angegangen werden können. Rainer Happ, Pressearbeit



Es kann losgehen

Seit 1962 | Persönlich, Ehrlich, Zuverlässig



KLEIN

Kompetenz ums Auto

Siegstraße 100 | 53783 Eitorf | Tel. 0 22 43 / 91 79-0

www.autohaus-klein-eitorf.de



**Öl- und Gaskesselaustausch
zum fairen Festpreis**

Brötje u. Junkers Kundendienst

Am Erlenbach 56 • 53783 Eitorf

Telefon 0 22 43/8 22 45 + 01 71/740 73 67

2220

seit 1932

TAXI 2220

Wisser

Ihr Spezialist für Krankenfahrten
(Strahlen-, Chemo-, Dialysefahrten)
Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne.

- Krankenfahrten • Flughafentransfer
- Kurierfahrten • Clubtouren

Am Bahndamm 10-16 • 53783 Eitorf • Telefon: 02243 / 2220

Energieberatungsnachmittage in Windeck und Eitorf

Der Energieberater der Verbraucherzentrale NRW, Thorsten Sonnet steht am Dienstag, 6. Oktober im Rathaus Windeck (Besprechungszimmer im Verwaltungsgebäude C, Rathausstr. 10, Windeck) und am Donnerstag, 8. Oktober, im Bürgerzentrum Eitorf (Bahnhofstraße 19, Eitorf) ratsuchenden Bürgerinnen und Bürgern jeweils in der Zeit von 15 bis 18 Uhr zur Verfügung:

Beraten wird zu diesen Themen: Heizung/Warmwasser, erneuerbare Energien, Altbauusanierung, Energiesparen im Neubau, Fördermittel, Feuchtigkeit/Schimmel, Stromsparen und Heizkostenabrechnung. Es empfiehlt sich, je nach Thema folgende Unterlagen

zur Einsicht mitzubringen: Energiekostenabrechnung der letzten Jahre und/oder Schornsteinfegerprotokoll der letzten Heizungsüberprüfung.

Es handelt sich um ein kostenloses Angebot der Kooperationspartner Energieagentur Rheinsieg und Verbraucherzentrale NRW sowie den Gemeinde Eitorf und Windeck. Wer dieses Energieberatungsangebot nutzen möchte, muss sich zuvor anmelden unter rheinsiegbkreis.energie@verbraucherzentrale.nrw.

Weitere Termine zu Veranstaltungen rund um die energetische Gebäudesanierung und erneuerbare Energien finden Interessierte stets unter www.energieagentur-rsk.de.

Auflösung des Vereins Förderverein St. Elisabeth Eitorf e. V.

Der Förderverein St. Elisabeth Eitorf e. V. mit Sitz in Eitorf (eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Siegburg unter der Registernummer VR 2499) ist durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 1. September aufgelöst.

Die Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche unter Angabe von Grund und Betrag un-

verzüglich bei den Liquidatoren anzumelden.

Die Liquidatoren:

Günter Eckert
Elke Sauer

Anschrift für die Anmeldung:

Förderverein St. Elisabeth Eitorf e. V.
Hospitalstraße 5
53783 Eitorf



Seit über 20 Jahren in Troisdorf



GOLD UND SILBER ANKAUF

Sofortige Barauszahlung

Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold
nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!

**Für Goldankauf bitte
einen Termin vereinbaren!**

Infos unter: **02241 - 9744761**

Batteriewechsel 4,00 €

Große Auswahl an Trau- und
Verlobungsringen vor Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)

Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

Zwei Chöre - eine Mission

Eitorfer Gesangverein und Young Hope auf der 881. Eitorfer Kirmes

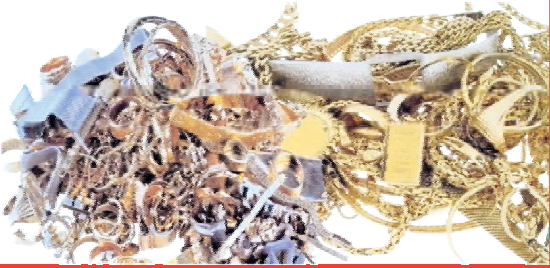
Auch zur 881. Eitorfer Kirmes sind der Eitorfer Gesangverein und Young Hope wieder gemeinsam unter dem Motto „Zwei Chöre - eine Mission“ dabei. In der Schmidtgasse, direkt hinter dem kleinen Eiscafé am Markt, werden die beiden Chöre wieder leckere Waffeln und Kaffee sowie alkoholische und alkoholfreie Getränke anbieten.

Für alle Kirmesgäste steht selbstverständlich auch wieder ein Zelt zum gemütlichen Verweilen zur Verfügung. Beide Chöre freuen sich auf zahlreiche Besucher und schöne gemeinsame Stunden auf der Eitorfer Kirmes! Weitere Informationen gibt es auf www.eitorfer-gesangverein.de sowie auf Facebook und Instagram.

Zwei Chöre - eine Mission

SEIT 24 JAHREN IN DER FÜßGÄNGERZONE

SOFORT BARGELD ALTGOLD



Altgold Bruchgold Münzgold Zahngold Zuchtperlen
Schmuck Brillanten Platin Silber Uhren

Side Brillant Juwelier | Kölner Str. 59, 53840 Troisdorf | Tel.: 02241 - 126 08 56 | Mobil: 0177 590 1111



Anzeige

Wasserbeschaffungsverband Herchen/Sieg

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

September 2026	TOP 6	Bekanntgabe des Prüfungsberichts 2025
Einladung	TOP 7	Aussprache zu den Berichten
Zu der am Freitag, den 09.10.2026 , um 19.00 Uhr im Haus des Gastes, Siegtal Str. 39, 51570 Herchen stattfindenden Verbandsversammlung werden alle Mitglieder satzungsgemäß und herzlich eingeladen.	TOP 8	Entlastung des Vorstands (gem. §9 Absatz 5 der Satzung)
Tagesordnung:	TOP 9	Nachwahl eines Beisitzers (Ersatz: Walter Pütz)
TOP 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit	TOP 10	Wasserpreis 2027 (Preisgestaltung)
TOP 2 Wahl des Protokollführers/der Protokollführerin	TOP 11	Status Baumaßnahmen 2026
TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung, Verlesen und Kenntnisnahme des Protokolls der Verbandsversammlung vom 06.03.2026	TOP 12	Termin VV 2027 /Q1-2027
TOP 4 Erstattung des Geschäftsberichts 2025	TOP 13	Neuwahlen 2027
TOP 5 Vortrag der Bilanz 2025, sowie Gewinn- und Verlustrechnung 2025	TOP 14	Stellenausschreibung: Technischer Mitarbeiter
	TOP 15	Sonstiges
		Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 11 (2) 2. Satz unserer Satzung die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.
		Der Vorstand Johannes Böhrer (Verbandsvorsteher)

Dirk Molly

STOFFE · GARDINEN

Professioneller Insektenschutz nach Maß



Beratung · Aufmaß · Montage

Siegburg · Luisenstr. 95 · Tel. 02241 - 65308
www.dirkmolly.de

Vom ersten Schritt zum gemeinsamen Lauf - Lauftreff Eitorf begeistert Einsteiger

Fünfzehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim ersten Termin - junge Laufgemeinschaft wächst weiter



Der Lauftreff Eitorf ist zwar erst seit einigen Monaten aktiv, hat sich aber bereits zu einer lebendigen Laufgemeinschaft entwickelt. Mittwochs treffen sich regelmäßig Laufbegeisterte zum gemeinsamen Training. An manchen Abenden waren bereits bis zu 24 Läuferinnen und Läufer dabei. Nun hat die Gruppe ihr Angebot erweitert: Mit einem neuen Laufprogramm sollen gezielt Anfängerinnen und Anfänger für den Laufsport begeistert werden. Der Auftakt hätte dabei kaum besser laufen können. Gleich fünfzehn

Anzeige

Sportverein SV „Grün-Weiß“ Mühleip 1910 e.V.

**Mühleip, im September 2026
Hiermit laden wir ein zu unserer diesjährigen**

**Mitgliederversammlung
unserer Jugendabteilung
am Montag, den 05.10.2026,
19:30 Uhr
im Vereinsheim, Wiesenweg,
53783 Eitorf-Mühleip**

Tagesordnung:

- Top 1: Begrüßung
- Top 2: Feststellung der fristgemäß erfolgten Einladung und Beschlussfähigkeit der Versammlung
- Top 3: Erstattung Jahresbericht Jugendleiter
- Top 4: Erstattung des Kassenberichtes
- Top 5: Wahl eines Versammlungsleiters
- Top 6: Entlastung des Jugendausschusses
- Top 7: Neuwahl des Jugendausschusses
- Top 8: Abstimmung über neue Satzung
- Top 9: Beschlussfassung über eingereichte Anträge

Top 10: Verschiedenes
Satzungsgemäß wird darauf hingewiesen, dass in dieser Sitzung über eine neue Satzung abgestimmt werden soll. Die angedachte neue Satzung ist auf der Homepage und auf Antrag vorab über den Jugendleiter einzusehen.

Die Tagesordnung ist einzusehen in den Schaukästen am Sportplatz Wiesenweg in Mühleip, sowie im Clubheim unseres Vereines. Weiterhin wird die Tagesordnung veröffentlicht im Mitteilungsblatt der Gemeinde Eitorf, sowie auf unserer **Homepage www.gruen-weiss-muehleip.de**

Es wird darauf hingewiesen, dass satzungsgemäß keine schriftlichen Einladungen erfolgen.
Anträge zur Tagesordnung müssen **spätestens 1 Woche** vor dem Versammlungstermin schriftlich beim Jugendausschuss eingegangen sein.
Mit freundlichen Grüßen
Gez. Christian Stiel, Jugendleiter,
Rothwiese 40, 53783 Eitorf,
Tel. 0176/74797452

Anzeige

Sportverein SV „Grün-Weiß“ Mühleip 1910 e.V.

**Mühleip, im September 2026
Hiermit laden wir ein zu unserer diesjährigen**

**Mitgliederversammlung
am Freitag, den 30.10.2026,
20:00 Uhr
im Vereinsheim, Wiesenweg,
53783 Eitorf-Mühleip**

Tagesordnung:

- Top 1: Begrüßung
- Top 2: Feststellung der fristgemäß erfolgten Einladung und Beschlussfähigkeit der Versammlung
- Top 3: Erstattung Jahresbericht Vorstand/Jugendvorstand
- Top 4: Erstattung des Kassenberichtes
- Top 5: Bericht der Kassenprüfer
- Top 6: Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
- Top 7: Abstimmung über neue Satzung
- Top 8: Beschlussfassung über eingereichte Anträge
- Top 9: Verschiedenes
Satzungsgemäß wird darauf hingewiesen, dass in dieser Sitzung über eine neue Satzung abgestimmt werden soll. Die angedachte neue Satzung ist auf der Homepage und auf Antrag vorab über den Geschäftsführer einzusehen.

Die Tagesordnung ist einzusehen in den Schaukästen am Sportplatz Wiesenweg in Mühleip, sowie im Clubheim unseres Vereines. Weiterhin wird die Tagesordnung veröffentlicht im Mitteilungsblatt der Gemeinde Eitorf, sowie auf unserer Homepage www.gruen-weiss-muehleip.de

Es wird darauf hingewiesen, dass satzungsgemäß keine schriftlichen Einladungen erfolgen.
Anträge zur Tagesordnung müssen **spätestens 1 Woche** vor dem Versammlungstermin schriftlich bei dem geschäftsführenden Vorstand eingegangen sein.

Mit freundlichen Grüßen
Gez. Christian Stiel, Geschäftsführer,
Rothwiese 40, 53783 Eitorf,
Tel. 0176/74797452

Interessierte nahmen am ersten Einsteigertraining teil und machten gemeinsam die ersten Schritte auf dem Weg zum regelmäßigen Laufen. Bevor es auf die Strecke ging, standen zunächst einige Grundlagen auf dem Programm. Gemeinsam wurde über Lauftechnik und einen möglichst sauberen und ökonomischen Bewegungsablauf gesprochen. Anschließend lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erste Übungen aus dem Lauf-ABC kennen. Mit diesen Übungen werden Koordination und Bewegungsabläufe geschult - wichtige Grundlagen für einen sauberen Laufstil. Danach hieß es: Laufschuhe schnüren und los geht's. Für die Einsteiger wurde bewusst ein Wechsel zwischen Geh- und Laufabschnitten gewählt. So konnte jeder in seinem eigenen Tempo mitmachen und die Strecke ohne Leistungs-

druck bewältigen. „Uns ist wichtig, dass wirklich jeder mitmachen kann. Niemand muss bereits eine bestimmte Strecke oder Geschwindigkeit schaffen. Wir möchten die Freude am Laufen vermitteln und gemeinsam Schritt für Schritt Fortschritte machen“, lautet die Idee hinter dem neuen Angebot. Dass bereits beim ersten Termin fünfzehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei waren, freut die Verantwortlichen besonders. Die gute Resonanz zeigt, dass das Angebot auch Menschen erreicht, die bisher wenig oder gar keine Lauf Erfahrung haben und den Einstieg gerne gemeinsam mit anderen wagen möchten. Mit dem Einsteigerprogramm setzt der Lauftreff Eitorf seine erfreuliche Entwicklung fort. Innerhalb weniger Monate ist aus einer kleinen Gruppe eine Gemeinschaft

entstanden, bei der Bewegung, gegenseitige Motivation und vor allem die Freude am gemeinsamen Laufen im Mittelpunkt stehen. Weitere Interessierte sind herzlich willkommen. Der Einsteigerkurs Laufen trifft sich mittwochs um 18:15 Uhr an der Tennishalle/Ju-

gendtreff in Eitorf. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich - wer Lust auf Bewegung und gemeinsames Laufen hat, kann einfach dazukommen. Weitere Informationen und Kontakt über Instagram: run_53783.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Windeck + 10 km Umkreis
Für einen vorgemerkten Kunden suchen wir ein modernes und neuwertiges EFH mit ca. 180 m² Wohnfläche und mind. 6 Zi., Grdst. ab 800 m².
KP bis ca. € 700.000,-
KD-194928

Eitorf + 5 km Umkreis
Für einen bereits vorgemerkten Kunden suchen wir ein EFH mit mindestens 5 Zimmern, gerne auch einen renovierungsbedürftigen Altbau.
KP bis ca. € 300.000,-
KD 209260

Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 92 / 3 96 49 00

MEHR FÜR EUCH. MEHR TEAM. MEHR VIELFALT.

NEUE KURSE

CONTEMPORARY

INKLUSIVE TANZ-COMMUNITY

K-POP

TIKTOK TRENDS

SHUFFLE

www.tanzbreuer.de

Thomas Freitag verabschiedet sich von der Bühne

Thomas Freitag tritt mit seinem Abschiedsprogramm „Rückzug über die Minen der Ebene“ am Samstag, 3. Oktober, um 20 Uhr, in Herchen auf. Mit Thomas Freitag verabschiedet sich einer der ganz großen politischen Kabarettisten Deutschlands endgültig von der Bühne. Mit seinem letzten Soloprogramm „Rückzug über die Minen der Ebene“ macht er auf seiner deutschlandweiten Abschiedstournee auch in Herchen im Haus des Gastes Station.

Wenn jemand, der über fünf Jahrzehnte die deutsche Politik und die Entwicklungen in unserem Land messerscharf analysiert und pointiert auf die Bühne gebracht hat, darf man sich auf einen ebenso interessanten wie unterhaltsamen Abend freuen. Denn auch die aktuelle Situation läßt den Künstler natürlich nicht kalt. Und da Thomas Freitags Parodien legendar sind, melden sich

natürlich auch die Granden aus dem Himmel zu Wort - denn sie leiden unter dem derzeitigen Bodenpersonal am meisten. Man darf gespannt sein, was sie zur heutigen Politik zu sagen haben.

Thomas Freitag wurde mit vielen Preisen ausgezeichnet, trat an allen renommierten Kabarettbühnen auf und wurde durch zahlreiche Auftritte und eigene Formate auch einem breiten Fernsehpublikum bekannt. Wer den großartigen Verwandlungskünstler noch einmal live erleben und mit dem Windecker Matineeverein verabschieden möchte, sollte sich dieses Programm nicht entgehen lassen.

Im Herbstabo 2026 können Sie noch zwei weitere Vorstellungen besuchen. Am 16. Oktober tritt Christine Prayon mit ihrem Programm „Abschiedstour“ in Herchen auf. Pünktlich zur Adventszeit erwartet

Sie dann das bekannte Duo Korff/Ludewig mit ihrem Weihnachtspop-Konzert „Weihnachten hat doch mal Spaß gemacht“ am 27. November um 20 Uhr im Haus des Gastes.

Tickets für die Einzelveranstaltungen können zum Preis von 25 Euro online

über www.matineeverein.de oder an der Abendkasse erworben werden, solange der Vorrat reicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an karten@matineeverein.de oder telefonisch über 02243/9295180 an uns.

„Kunst und Kölsch“

M.A.R.I., Neunkirchen, Modern Inc Art, Doris Berndt, Much, Mixed Media Art und Volker Stollberg, Ruppichteroroth, Collage Art, laden Sie herzlich zur Vernissage am 19. September, ab 16 Uhr, ein. Ort: Brölerhof 1, 53809 Ruppichteroroth.

Auf dem seit vielen Jahrzehnten für Kunst und Handwerk bekanntem Brölerhof, nehmen wir Sie mit auf eine kleine Reise durch verschiedene Stilrichtungen und Ausdrucksformen. Bei einem Kölsch freuen wir uns auf anregende Gespräche über Kunst,

Kreativität und Inspiration.

Weitere Termine

Bis zum 30. Oktober, jeweils Samstag und Sonntag, von 14 bis 17 Uhr (oder nach telefonischer Vereinbarung 0177628146)

Ort: Brölerhof 1, 53809 Ruppichteroroth

Diese ortsübergreifende Ausstellung ist eine schöne Gelegenheit, regionale Kunst kennenzulernen und mit den Kunstschaffenden ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei.



BOSCH

Premium Partner

Heizung. Klima. Warmwasser.



Rundum sorglos mit Ihrer neuen Wärmepumpe.
Von der Beratung bis zur Installation – wir bieten Ihnen unseren Komplettservice.

VIEHOF
Bad · Heizung · Klima

Viehof Haustechnik GmbH
Siegstr. 71-73
53783 Eitorf
Telefon 02243/92190



DRAUSSEN ZUHAUSE?
Damit dein Körper mithält.

STARK FÜR FAHRRAD, WANDERN & CO.

Nur **20** Minuten EMS-Training/Woche

Rathausplatz 1
53773 Hennef
koerperformen.com

Jetzt kostenlos testen!



f i G

Berichte und aktuelle Vereinsinformationen

SV Höhe 1921 e. V.

Vorschau

Senioren: Sonntag, 20. September, 6. Spieltag, Kreis Sieg, Kreisliga C, Staffel 6:
TuS Herchen II - SVH I, Anstoß: 15.15 Uhr
Vorbericht nachzulesen unter www.svhoehe.de.
Der Trainings- und Spielbetrieb findet bis auf Weiteres auf dem Sportplatz am Wasserberg in Ruppichterorth statt, da der Aschenplatz in Altenherfen seit Mitte August zwecks Erneuerung leider wiederholt nicht zu Verfügung steht.

Weiterer Saisonverlauf der

1. Mannschaft im September (Heimspiele vorerst in Ruppichterorth)

Sonntag, 28. September, gegen SV 09 Eitorf I, 15 Uhr (7SP)
Alte Herren/Walking Football: SVHAH spielfrei
AH-Training immer dienstags 19:30 bis 21 Uhr, Sportplatz Ruppichterorth.
Info: Wegen der wiederholten Sportplatzerneuerung wurde das eigene 13. AH-Turnier vom Freitag, 28. August, erstmal vorläufig verschoben.
Walking Football: spielfrei
Training immer montags, 18:30 bis 20 Uhr. Ausweichtrainingsplatz ist

derzeit in Gerressen.

Spielberichte

Senioren: Donnerstag, 3. September, 3. Spieltag: SVH I - SV Öttershagen II (Spiel in Ruppichterorth) 5:0 (3:0)
Sonntag, 6. September, 4. Spieltag: TuS Eudenbach II - SVH I 4:3 (1:0)

Beide Spielberichte nachzulesen unter www.svhoehe.de.

Alte Herren/Walking Football: SVHAH/SVHWF spielfrei

Alles Weitere rund um den SV Höhe zu finden unter www.svhoehe.de.

75 JAHRE RHEINISCHE

FRANZ AACHEN

ZELTE UND PLANEN GMBH

MARKISENMANUFAKTUR

AACHEN

TAUSCH % WOCHEN*

MARKISEN TÜCHER

Markise behalten – Tuch tauschen

*im September, auf Markisentücher und Dessins, u.a. wie Abbildung

Tel. 0228 466989

Röhfeldstr. 27 | 53227 Bonn-Beuel | info@franz-aachen.com

Öffnungszeiten Ausstellung: Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Infoveranstaltungen: Solarstrom mit Nachbarn teilen

In zwei Online-Veranstaltungen informiert die Energieagentur Rhein-Sieg e. V. zu den Themen Energy Sharing und Mieterstrom.

Energy Sharing:

Dienstag, 22. September, 18 Uhr (online)
Seit dem 1. Juni kann in Deutschland Solarstrom mit Nachbarn geteilt werden. Gemeinsam mit dem Solar-Förderverein erklärt die Energieagentur Rhein-Sieg, was Energy Sharing bedeutet, welche Chancen es für Bürger, Unternehmen und die Energiewende bietet und welche Hürden noch zu überwinden sind.

Solarstrom im Mehrparteienhaus:

Donnerstag, 24. September, 17 Uhr (online)
Wie kann selbst erzeugter PV-Strom auf verschiedene Wohnungen verteilt werden? Hier erfahren WEGs, Mieter und Vermieter, wie verschiedene Modelle technisch und rechtlich funktionieren und wie sie davon profitieren können. Von gesetzlichem Mieterstrom bis hin zur einfachen Nutzung des PV-Stroms als Allgemeinstrom gibt es unterschiedliche Möglichkeiten.
Weitere Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung: www.energieagentur-rsk.de/energy-sharing



LIVINGOSPEL

CHOIR & BAND PRESENTS

BEST OF SOUL & GOSPEL

BLACK MUSIC NIGHT

FEATURING ARTISTS

• AMO AKO • SONJA LAVOICE • NAOMI WIEN •

• ZAKI KIOKAKIS • OSHANE CAMPBELL •

Konzerte - Einlass: 17:00 / Beginn: 18:00 / VVK-Tickets: eventim

SA. 31.10.26 SO. 01.11.26

STADTHALLE TROISDORF

Samstag 31.10. inkl. großer After Show Party

Remagen

Tickets eventim.de

„Die Reise geht weiter“ - Interview mit Sven Clauss

Seit 2014 ist Sven Clauss Teil des Kronos Aktivclubs. Was damals als duales Studium begann, führte ihn über verschiedene Stationen bis in die stellvertretende Studioleitung. Nun übernimmt er die Studioleitung und damit eine neue Verantwortung. Im Gespräch mit Nora Lemmer erzählt Sven, was ihn seit über einem Jahrzehnt mit dem Kronos verbindet, was ihm in seiner neuen Rolle wichtig ist und warum bei allen Veränderungen eines immer im Mittelpunkt bleiben wird: der Mensch.

Nora Lemmer (Stadttecho): Sven, du bist bereits seit 2014 im Kronos Aktivclub. Wie hat dein Weg hier angefangen?

Sven Clauss (Kronos-Aktivclub): Ich habe damals als Sportstudent hier angefangen und mein duales Studium berufsbegleitend absolviert. Im Bachelor habe ich Fitnessökonomie und Fitnesswissenschaften studiert, anschließend folgte mein Master im Gesundheitsmanagement. Dazu kamen die Bereiche Prävention und Sporttherapie. Über die Jahre konnte ich mich fachlich immer weiterentwickeln - und gleichzeitig natürlich auch den Kronos Aktivclub aus ganz unterschiedlichen Perspektiven kennenlernen.

Nora Lemmer: Was hat dich an diesem Beruf und an der Arbeit mit Menschen besonders begeistert?

Sven Clauss: Ganz klar die Nähe zum Menschen. Das hat mir immer sehr viel gegeben. Wir arbeiten in einem unglaublich facettenreichen Umfeld und erleben, dass sich die Menschen heute viel fundierter mit ihrer eigenen Gesundheit auseinandersetzen. Es geht längst nicht mehr nur darum, ein bisschen Sport zu machen. Viele möchten wirklich verstehen: Was kann ich tun, um gesünder zu leben? Wie kann ich mich langfristig fit halten? Welche Rolle spielen Regeneration, Ernährung oder die richtige Versorgung mit Nährstoffen?



Genau diese Entwicklung finde ich sehr spannend. Wir haben die Möglichkeit, Menschen nicht nur beim Training zu begleiten, sondern ihnen ein ganzheitlicheres Verständnis für ihre Gesundheit mitzugeben.

Nora Lemmer: Du bist dem Kronos Aktivclub seit mehr als zehn Jahren treu. Was macht diesen Ort für dich besonders?

Sven Clauss: Das Kronos ist für mich ein Wohlfühlort. Das liegt natürlich an der Atmosphäre, aber vor allem an den Menschen. Wir haben ein sehr gutes Team, einen engen Austausch untereinander und ein freundliches, nahbares Miteinander.

Und genau das spüren hoffentlich auch unsere Mitglieder. Bei uns soll niemand einfach nur anonym sein Trainingsprogramm absolvieren. Wir möchten die Menschen kennen, sie persönlich begleiten und einen Ort schaffen, an dem man gerne Zeit verbringt - eine Art drittes Zuhause neben Familie und Beruf.

Nora Lemmer: Nun übernimmst du die Studioleitung. Was verändert sich dadurch für dich?

Sven Clauss: Natürlich verändert sich mit der Position auch die Verantwortung. Gleichzeitig durfte ich diesen Bereich schon viele Jahre begleiten. Seit drei Jahren bin ich stellvertretender Studioleiter und war dadurch bei vielen Themen und Entscheidungen bereits mit im Boot. Ich konnte Ideen einbringen, Entwicklungen begleiten und Verant-

wortung übernehmen.

Vor allem durfte ich von meiner Vorgängerin Svenja Kreuer sehr viel lernen. Sie hat über viele Jahre ein starkes Fundament geschaffen, auf dem wir jetzt weiter aufbauen können. Dafür und für das Vertrauen und die Erfahrungen, die sie mir mitgegeben hat, bin ich sehr dankbar.

Nora Lemmer: Bedeutet die neue Studioleitung auch Veränderungen für die Mitglieder?

Sven Clauss: Bewährtes soll auf jeden Fall bewahrt werden. Gleichzeitig gehört es für mich zum Kronos, dass wir uns kontinuierlich weiterentwickeln. Deshalb darf man sich in Zukunft sicherlich auch auf das ein oder andere Neue freuen. Mir ist wichtig, dass Veränderungen nicht um ihrer selbst willen stattfinden. Sie müssen zu uns, zu unseren Mitgliedern und zu unserem Anspruch passen. Die Reise geht weiter - mit einer konstanten und nachhaltigen Weiterentwicklung.

Nora Lemmer: Welche Vision möchtest du dabei verfolgen?

Sven Clauss: Da spreche ich für mich und das Team. Unsere Mission ist eigentlich sehr klar: Wir möchten Menschen nachhaltig zu mehr Gesundheit und Lebensqualität begleiten. Dabei setzen wir bewusst auf persönliche Betreuung statt auf einen anonymen Trainingsbetrieb. Gesundheit langfristig zu erhalten und zu fördern, steht für uns im Mittelpunkt. Gleichzeitig möchten wir ein Ort für Gesundheit, Bewegung

und Gemeinschaft sein. Das eine funktioniert für mich nicht ohne das andere.

Nora Lemmer: Wie setzt ihr diesen Anspruch im Alltag konkret um?

Sven Clauss: Ein ganz entscheidender Faktor ist unser qualifiziertes Team. Wir möchten wissenschaftlich fundiertes Training mit individueller Betreuung verbinden. Gleichzeitig schauen wir über das reine Training hinaus. Themen wie Regeneration, Motivation, Ernährung und Nährstoffversorgung spielen ebenfalls eine wichtige Rolle.

Am Ende geht es darum, den einzelnen Menschen zu sehen. Jeder bringt andere Voraussetzungen, Ziele und Bedürfnisse mit. Deshalb brauchen wir individuelle Gesundheitskonzepte und keine Lösungen von der Stange.

Wir möchten das Umfeld im Kronos und rund um das Training so gestalten, dass man gern hierher kommt und durch die Gegebenheiten die wir schaffen, motiviert in sein Training absolvieren kann.

Nora Lemmer: Mit der neuen Aufgabenverteilung stehst du dabei nicht allein da.

Sven Clauss: Genau. Anne Kämmer übernimmt die stellvertretende Studioleitung. Auch sie ist schon seit vielen Jahren Teil des Kronos und kennt unser Team, unsere Mitglieder und unsere Philosophie sehr gut. Das ist eine sehr gute Basis für die kommende Zeit.

Nora Lemmer: Was möchtest du den Mitgliedern zum Abschluss mit auf den Weg geben?

Sven Clauss: Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe. Gemeinsam mit unserem engagierten Team möchten wir den Kronos Aktivclub auf seinem erfolgreichen Weg weiterentwickeln. Bewährte Werte bleiben erhalten, gleichzeitig schaffen wir neue Impulse - immer mit dem Fokus auf den Menschen, seine Gesundheit und seine Lebensqualität.

Und ich freue mich vor allem darauf, diesen Weg gemeinsam mit unseren Mitgliedern zu gehen.

Konzertchor Rhein-Sieg, beendet Sommerpause

Die Probenarbeit begann wieder

Rhein-Sieg-Kreis. Nach der Sommerpause bereiten sich die Sängerinnen und Sänger des Konzertchors Rhein-Sieg motiviert auf den Probenbeginn am 1. September vor.

Momentan werden das Requiem von Gabriel Fauré sowie weitere Chorwerke der französischen Romantik einstudiert. Noch besteht die Gelegenheit, mit in die Proben einzusteigen. Am Sonntag, 15. November, wird das Programm in einem Konzert in der Abteikirche Sankt Michael in Siegburg präsentiert. Erstmals wird zusätzlich auch der digitale Kartenverkauf möglich sein.

Der Konzertchor ist eine ambitionierte Gemeinschaft von Sängerinnen und Sängern mit Liebe zur Musik. Neue Mitsänger sind herzlich willkommen, auch als Projekt-



sänger. Notenkenntnisse sind von Vorteil. Interessenten nehmen bitte vorher Kontakt mit Chorleiter Jan Maassmann auf: 01573 62 35 277.

Die Proben finden dienstags von 18:30 bis 20:45 Uhr im Sankt-Adelheid-Gymnasium in Bonn-Pützchen statt.

Weitere Informationen finden sich auf der Homepage konzertchor-rhein-sieg.de.

Text: Konzertchor, Pressestelle

NEUER KURS
Donnerstag,
16:00 Uhr -
FREIE PLÄTZE

QUALIFIZIERTE GESUNDHEITSKURSE

REHA-SPORT

Werden Sie aktiv – direkt hier bei uns!

- Vom Arzt verschrieben, von der Krankenkasse genehmigt.
- Rehasport macht aktiv und ist ärztlich empfohlen.
- 50 Kurseinheiten mit zertifizierten Übungsleitern.
- Reha-Sport im KRONOS Aktivclub stärkt Immunsystem und Ausdauer.
- Individuelles Ergänzungstraining für schnellen Erfolg.

***NEU* – Jetzt auch spezielle Kurse stehend & sitzend, ohne Bodenübungen!**

Scan me

Ihr Ansprechpartner:
Roland Schmitt
Dipl. Sportlehrer, Leitung Rehasport

Unsere Reha-Sprechzeiten:
Mo 16–17.45 Uhr + 19–20 Uhr
Di 12–14 Uhr und nach Vereinbarung

Fitness | Wellness | Gesundheit

KRONOS

— AKTIVCLUB —

Rathausplatz 1 | 53773 Hennef | Telefon 02242 - 917171 | info@kronos-aktivclub.de
www.kronos-aktivclub.de

Ausstellungsreihe „Kunst und Natur im Fischerhof“ geht in die nächste Runde

Textile Wandobjekte von Margret Riedl

Im Oktober präsentiert die Bürgerinitiative zum Erhalt des Naafbachtals e. V. eine außergewöhnliche Ausstellung der Lohmarer Künstlerin **Margret Riedl**. In den Räumen des 2025 fertig restaurierten Fischerhofes in Lohmar-Aiselsfeld sind großformatige textile Wandobjekte und Filzkunstwerke zu sehen, die von der Natur inspiriert sind.

Nach der Eröffnungsausstellung im Jahr 2025 mit ausgewählten Schwarz-Weiß-Fotografien des Künstlers Hardy Blum wird die Reihe nun mit den Arbeiten von Margret Riedl fortgesetzt. Blums Fotografien aus dem Naafbachtal sind inzwischen als Dauerausstellung im Fischerhof zu sehen.

Margret Riedl, die aus der Region stammt und ihre Werke bereits international präsentiert hat, fertigt eindrucksvolle Bilder aus einzelnen Fäden von Schafswolle. Mit außergewöhnlicher Kreativität, großer

Fingerfertigkeit und einer eigens entwickelten Technik hat sie diese besondere Form der Textilkunst des „Filzens“ weiterentwickelt und perfektioniert.

Die Ausstellung zeigt unter anderem die großformatigen Arbeiten „Waldkathedrale“, „Sommerbaum“ und „Winterbaum“ sowie fein und detailreich gestaltete Blätter. Die Werke eröffnen einen besonderen Blick auf die Natur: Wolle wird zu Landschaft, Struktur und Atmosphäre – und macht die Vielfalt der natürlichen Formen auf ungewöhnliche Weise sichtbar.

Die Künstlerin ist während der gesamten Öffnungszeiten anwesend und gibt den Besucherinnen und Besuchern Einblicke in ihre Arbeitsweise und die Entstehung der Filzkunstwerke.

Ausstellung auf einen Blick
Kunst und Natur im Fischerhof - Filzkunst von Margret Riedl Ort:



Fischerhof, Aiselsfeld 28, 53797 Lohmar
Öffnungszeiten: 16. bis 18. Oktober sowie 23. bis 25. Oktober, jeweils von 14 bis 17 Uhr

Die Künstlerin ist anwesend.

Hinweis: Am Fischerhof stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung, die Personen mit körperlichen Beeinträchtigungen vorbehalten sein sollten. Kommen Sie daher bitte möglichst zu Fuß oder mit dem Rad. Auch über die aktuelle Ausstellung hinaus lädt der Fischerhof dazu ein, Kunst und Natur miteinander zu verbinden. **Für das Frühjahr 2027**

ist eine Ausstellung mit bisher noch nicht öffentlich gezeigten Naturfotografien aus dem Naafbachtal des Kölner Künstlers **Klaus Kuscek** geplant. Seine Fotografien zeigen beeindruckende Begegnungen mit der Natur und ihren Bewohnern, die in den großformatigen Bildzusammenstellungen in besonderer Weise sichtbar werden.

Die Bürgerinitiative zum Erhalt des Naafbachtals e. V. freut sich darauf, Kunst- und Naturfreundinnen und -freunde im wunderschön gelegenen Fischerhof begrüßen zu dürfen.

interco® Group!

Andere bauen Stellen ab.

Wir bauen unser Team auf.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung als

- ▶ **CNC-Fachkraft** (m/w/d)
- ▶ **Kaufmann/Kauffrau im Gesundheitswesen** (m/w/d)
- ▶ **Orthopädiemechaniker/Reha-Techniker** (m/w/d)
- ▶ **Handwerker für die Endmontage** (m/w/d)

Oder mach bei uns eine **Ausbildung** zu einem dieser Berufe – mit echten Chancen, einem starken Team und einer sicheren Perspektive.

Jetzt Ausbildungsplatz sichern!

Bewerbungen an ute.markwald@interco-reha.de
oder auch gerne per Post an:

interco Group GmbH | Im Auel 50 & 54A | 53783 Eitorf

www.interco.gmbh

www.interco-reha.de | www.interago.de



Ankauf Reinhardt



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

 **02246 - 95 72 789**

oder 0177 2444 089

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar



Fachleute im Ruhestand bringen Auszubildende auf Erfolgskurs

Erfahrungsaustausch in Frechen - neue Experten gesucht

Sie waren jahrzehntelang im Beruf und setzen ihr Wissen nun für die nächste Generation ein: Beim jüngsten Treffen der Ausbildungsinitiative VerAplus im Berufsbildungswerk des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschland (CJD) in Frechen trafen sich 24 Mentorinnen und Mentoren zum Erfahrungsaustausch über ihre Azubibegleitungen. Treffen wie das in Frechen finden mehrmals im Jahr und in allen Regionen Deutschlands statt. Im Mittelpunkt stehen Fragen zum Umgang mit Lernschwierigkeiten, Konflikten in der Berufsschule oder im Ausbildungsbetrieb, aber auch die alltäglichen Herausforderungen im Leben der Mentees. VerAplus ist ein bundesweites An-

gebot des Senior Expert Service (SES) für junge Menschen in der Ausbildung. In der Region Köln begleiten derzeit 251 Fachleute im Ruhestand ehrenamtlich Auszubildende, die auf ihrem Weg in den Beruf besondere Unterstützung benötigen. „Jede Mentorin, jeder Mentor macht den Unterschied. Wir sehen, wie viel Selbstvertrauen und Freude die Auszubildenden gewinnen, wenn sie von erfahrenen Profis unterstützt werden“, sagt Koordinatorin Tina Schubert. „Im Moment suchen wir in ganz Deutschland neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter.“ Wer sich engagieren möchte, sollte Berufs- und Lebenserfahrung mitbringen, das aktive Berufsleben beendet haben und als Expertin oder

Experte beim SES registriert sein. Weitere Voraussetzung ist die Teilnahme an einer zweitägigen Schulung zur optimalen Vorbereitung auf die Mentoringaufgabe. VerAplus ist Ende 2008 angelaufen. Seither haben mehr als 28.000 junge

Menschen von dem Angebot profitiert. Jede neue Mentorin, jeder neue Mentor bereichert das Programm und eröffnet jungen Menschen neue Perspektiven. Weitere Informationen gibt es auf der Webseite des SES oder direkt bei VerAplus.



Lebenshilfe Rhein Sieg
Ambulante Soziale Dienste

Pädagogische Fachkraft gesucht!
(m/w/d)

Kitabegleitung in der **Kita Mittendrin** in Eitorf
Sie begleiten ein Kind dabei, selbstbestimmt und möglichst umfassend am Kita-Alltag teilzunehmen.

Wir besetzen zwei Teilzeitstellen:

🕒 **08:00 – 13:00 Uhr** oder 🕒 **09:00 – 12:00 Uhr**
Montag bis Freitag | Keine Wochenend- oder Schichtarbeit

Vergütung nach TV6D SuE (Entgeltgruppe S8b) **30 Tage Urlaub** plus zusätzliche freie Tage **Fortbildungen & fachlicher Austausch**

Wir freuen uns auf Sie, wenn Sie z. B. Erzieher:in, Heilerziehungspfleger:in, Heilpädagogin, Sozialpädagogin, Kindheitspädagogin oder eine vergleichbar qualifizierte Fachkraft sind.

Jetzt informieren & bewerben!



lebenshilfe-rheinsieg.de/karriere

Zukunft mit Perspektive

Glasbranche bietet Auszubildenden vielfältige Chancen

Troisdorf. Ob energieeffiziente Isoliergläser, Sicherheitsglas oder ästhetische Verglasungen für moderne Architektur - Glas ist ein Hightech-Baustoff mit unzähligen Einsatzmöglichkeiten. Die Flachglasindustrie entwickelt dafür innovative Lösungen. Der Bundesverband Flachglas (BF) hebt die zahlreichen Karrierewege, die diese fortschrittliche Branche bietet, hervor: „Von Flachglas-Technologie über Verfahrenstechnik in Glastechnik bis hin zu anderen technischen und kaufmännischen Ausbildungsberufen hält die Glasindustrie ein breites Spektrum an attraktiven Einstiegsmöglichkeiten bereit“, sagt BF-Geschäftsführer Jochen Grönegräs.

Wer sich für Technik, Präzision und moderne Produktionsprozesse begeistert, findet hier ein Berufsfeld, das handwerkliches Geschick mit computergesteuerter Hochtechnologie verbindet.

Glas - ein Werkstoff der Zukunft

Eine Ausbildung in der Glasbranche bedeutet, an und mit Produkten zu arbeiten, die für Energieeffizienz, Klimaschutz und modernes Bauen unverzichtbar sind. Das ist sinnstiftend und zukunftsweisend zugleich. Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften ist hoch. Energieeffiziente Gebäude, nachhaltiges Bauen und die steigen-

de Nachfrage nach Funktionsgläsern sichern gut ausgebildeten Nachwuchskräften beste Perspektiven. Auch nach der Ausbildung bieten sich vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten - etwa durch Weiterbildungen zum Meister oder Techniker, Spezialisierungen, ein anschließendes Studium oder den Einstieg in Fach- und Führungspositionen. „Wir wollen jungen Menschen zeigen, welche spannenden Möglichkeiten die Glasindustrie ihnen bietet, denn ohne modernes Glas gibt es keine Energiewende im Gebäudesektor“, so Grönegräs.

Branchenweite Plattform für Nachwuchskräfte

Der Bundesverband Flachglas engagiert sich für die Nachwuchsgewinnung unter anderem über die branchenweite Informationsplattform www.zukunftimglas.de. Diese bietet detaillierte Angaben zu den Ausbildungsinhalten, der Vergütung, den Zugangsvoraussetzungen und den Entwicklungsmöglichkeiten. Videos geben Einblicke in die Berufe und Ausbildungsstellen und lassen sich nach Ort und Bundesland gefiltert anzeigen. „Wir sehen es als wichtige Verbandsaufgabe, Orientierung zu geben und Begeisterung für den Werkstoff Glas zu wecken“, betont Grönegräs.

Arbeitgeber von Mittelstand bis Weltkonzern

Auf junge Menschen warten spannende Arbeitgeber vom mittelständischen Familienbetrieb bis hin zu international agierenden Unternehmen. Sie bieten darüber hinaus viele attraktive Extras wie flexible Arbeitszeitregelungen, Jobtickets, E-Bikes, Betriebssport, Berufsstarterprämien, Tablets, Mitarbeitererevents oder Sprachkurse.

Die Glasindustrie ist eine innovati-

ve Branche mit einem spannenden Arbeitsumfeld und interessanten Berufsaussichten. Das Ausbildungsportal „Zukunft im Glas“ bündelt für Schülerinnen und Schüler alles Wissenswerte zu den Ausbildungs- und Studiengängen sowie zu Einstiegsmöglichkeiten wie Praktika oder Ferienjobs.

Weitere Informationen gibt es beim Bundesverband Flachglas unter www.bundesverband-flachglas.de (Bundesverband Flachglas e.V.)



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen zuverlässigen

Mitarbeiter für unsere Kaminholzproduktion
(m/w/d)

in Teilzeit oder als Minijob

Besonders willkommen sind Quereinsteiger und Rentner, die eine abwechslungsreiche Nebentätigkeit an der frischen Luft suchen. Was zählt, sind Motivation, Teamgeist und die Freude an der Arbeit mit Holz und einem modernen Maschinenpark.

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- Auslieferung von hochwertigem Kaminholz an unsere Kunden
- Steuerung u. Überwachung unserer modernen Posch-Sägespaltlinie
- Bedienung von Radlader und Gabelstapler zum Holztransport
- Betreuung der Trocknungsanlage
- Pflege der Gesamtanlage

Das wünschen wir uns:

- Freude an der Arbeit mit dem Werkstoff Holz
- Freundliches und kundenorientiertes Auftreten
- Bereitschaft zur Arbeit im Team
- Interesse an Maschinen, Fahrzeugen und technischen Abläufen
- Gültige Fahrerlaubnis mind. der Kl. B und BE oder ehem. Führerscheinklasse 3 (idealerweise Flurförderschein)

Das bieten wir Ihnen:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit und flexible Arbeitszeiten
- Wertschätzendes Umfeld in einem traditionsreichen, krisenfesten Familienunternehmen
- Intensive Einarbeitung mit unserem motivierten und aufgeschlossenen Team
- Moderne technische Ausstattung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (gerne auch per Mail).

Gräflich Nesselrodesche Verwaltung
Betriebsleiter Forst - Herrn Fabian Schreder
D – 53809 Ruppichterath – Herrnstein
Telefon: 02247 / 2244
info@nesselrode.de · www.nesselrode.de



Bewerbungsunterlagen: So machst du es richtig

Eine Bewerbung ist oft der erste Eindruck, den ein Unternehmen von dir bekommt. Umso wichtiger ist es, dass Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse einen professionellen Auftritt hinlegen. Diese Tipps helfen dir dabei.

Das Anschreiben

Das Anschreiben sollte eine DIN-A4-Seite nicht überschreiten. Wichtig: Kein allgemeines Standardschreiben, sondern eine individuelle Begründung, warum du dich genau bei diesem Unternehmen für genau diese Stelle bewirbst. Die Bundesagentur für Arbeit empfiehlt, konkret auf die Stellenanzeige einzugehen und eigene Stärken mit passenden Beispielen zu belegen. Floskeln wie „Ich bin teamfähig und motiviert“ überzeugen wenig. Besser: zeigen, wann und wo du das unter Beweis gestellt hast.

Der Einstieg sollte neugierig machen, ohne reißerisch zu wirken. Rechtschreibfehler sind ein häufiger Ausschlussgrund, also un-



**KREIS
ALTENKIRCHEN**



Bei der Kreisverwaltung Altenkirchen ist zum schnellstmöglichen Termin die Stelle der

**LANDKREIS
ALTENKIRCHEN**

Sachbearbeitung (m/w/d) für den vorbeugenden Brandschutz der Brandschutzdienststelle

zu besetzen.

- Das umfangreiche Aufgabengebiet umfasst insbesondere
- die Durchführung von Gefahrenverhütungsschauen gemäß dem Landesgesetz LBKG
 - die Erstellung brandschutztechnischer Stellungnahmen im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren und Bauleitplanverfahren
 - Beratung von Planenden, Sachverständigen und Bauausführenden
 - Teilnahme an wiederkehrenden Prüfungen und Begehungen durch die Bauaufsicht
 - Beratung für die örtlichen Feuerwehren und Aufgabenträger
 - Mitwirkung im Bereich des Brand- und Katastrophenschutzes z.B. der technischen Einsatzleitung, des Verwaltungsstabes oder projektbezogene Mitarbeit

Einstellungsvoraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst oder eine entsprechende Qualifikation mit der Befähigung für den vorbeugenden Brandschutz nach dem LBKG oder der Bereitschaft, diese Befähigung nachzuholen. Berufserfahrung im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes ist von Vorteil. Wir bieten eine verantwortungsvolle, selbstständige und krisensichere Tätigkeit bei Standortssicherheit, betrieblicher Altersvorsorge (ZVK) und verlässlichen Regelungen für den öffentlichen Dienst mit Entgelt nach E 11 TVöD in Vollzeit oder Teilzeit. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herrn Deipenbrock (Tel. 02681/81-2310) informieren.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **30.09.2026** erbeten an:



**Kreisverwaltung Altenkirchen
Interamt
Stellen ID: 1487428**



Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

bedingt Korrektur lesen lassen.

Der Lebenslauf

Der Lebenslauf ist das Herzstück jeder Bewerbung. Er sollte übersichtlich, lückenlos und anti-chronologisch aufgebaut sein, also mit der aktuellsten Station zuerst. Folgende Punkte gehören rein: persönliche Daten, Schulabschluss, Praktika, ehrenamtliches Engagement, besondere Kenntnisse wie Sprachen oder EDV-Skills. Ein professionelles Bewerbungsfoto ist in Deutschland nach wie vor üblich, aber keine Pflicht. Wer eines verwendet, sollte auf ein aktuelles, freundliches Foto achten, das vor einem neutralen Hintergrund aufgenommen wurde. Kein Urlaubsfoto, kein Selfie.

Die Zeugnisse und Nachweise

Nur relevante Dokumente beifügen. Das letzte Schulzeugnis gehört immer dazu, ebenso Nachweise über Praktika oder relevante Zusatzqualifikationen. Zeugnisse sollten gut lesbar und als vollständige Seiten eingescannt sein, bei digitalen Bewerbungen im PDF-Format.

Formales: Das sollte stimmen

Eine klare, einheitliche Schriftart (z.B. Arial oder Calibri, Schriftgröße 11 oder 12), ausreichende Ränder und ein konsistentes Layout vermitteln Sorgfalt. Die Gesamtdatei einer digitalen Bewerbung sollte laut Empfehlung der Bundesagentur für Arbeit nicht größer als 5 MB sein, damit sie problemlos empfangen werden kann.

Dateinamen wie „Bewerbung_Vorname_Nachname.pdf“ wirken deutlich professioneller als „Dok1_final2.pdf“.

Nochmal drüberschauen lohnt sich

Vor dem Absenden: alles nochmals in Ruhe am Bildschirm lesen. Auch eine Pause vor dem Korrekturlesen lohnt sich, denn dann fallen Fehler eher auf. Frische Augen finden Fehler, die man selbst übersieht. Wer möchte, kann die Bewerbungsunterlagen auch von der Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit kostenlos prüfen lassen.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)



Das Jugendamt der Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum schnellstmöglichen Termin

LANDKREIS ALTENKIRCHEN

eine/n Schulsozialarbeiter/in (m/w/d)
für die BBS Wissen in Teilzeit (75%)
für die IGS Betzdorf-Kirchen in Teilzeit (65%)

Die **Schulsozialarbeit** beinhaltet die Begleitung der Schülerinnen und Schüler, Einzelfallhilfe, Prävention, Elternarbeit, Gruppenarbeit, die aktive Mitarbeit in den Schulgremien sowie die Zusammenarbeit mit dem Sozialen Dienst des Jugendamtes, der Jugendberufshilfe, der Agentur für Arbeit und anderen Kooperationspartnern.

Es handelt sich um Teilzeitstellen (75% 29,25 bez. WStd; 65% 25,35 bez. WStd.). Die wöchentlich zu leistende Arbeitszeit liegt über der bezahlten Arbeitszeit, da die Schulferien jeweils überwiegend arbeitsfrei sind (ca. 32 WStd bzw. ca. 27 WStd.).

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Sozialarbeit/Sozialpädagogik oder ein gleichwertiger Abschluss.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit Entgelt nach dem TVöD (S 12 TVöD) bei einem familienfreundlichen Arbeitgeber. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herrn Schneider (Tel. 02681/81-2510) informieren.

Reichen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerbungsverfahren bei www.interamt.de bis zum **18.10.2026** ein:



Kreisverwaltung Altenkirchen
Interamt
Stellen ID: 1489822



Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.



J - Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 48 12

oder 0179 114 66 81

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de



**Hauptstraße 127
53797 Lohmar**

**Inhaber
A.Reinhardt**

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

Gesuche

Immobilien

1- Familien Häuser

Familie sucht Haus mit Platz
(>170qm) und gr. Garten – gerne älteres, gepflegtes Objekt mit Charakter; mglst. mit Nebeng./Garage/Schuppen für Werkstatt. Wir (Gymnasiallehrerin und Bundesangestellter) freuen uns auf pers. Kontakt. Tel. 0228-28634754

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tiffany Lampen, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, KTM-Porzellan, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsaflösung. Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot Tel.: 0177-3991619 Hr. Braun

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00**

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Mitteilungsblatt
für die Gemeinde
EITORE

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

mitteilungsblatt-eitorf.de/e-paper | Mitteilungsblatt abonnieren: regio-pressevertrieb.de/abo-service

Mit **INFORMATIONEN** aus dem **RATHAUS**

Städtepartnerschaften: Hainwerth (GB) Bouchain (F)

ONLINE-Ausgabe: siegtal-aktuell.de

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN

PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

SIEGTAL-AKTUELL
Lokales aus **Eitorf & Windeck**

VERANSTALTUNGEN

ONLINE:

SIEGTAL-AKTUELL.DE

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Automatik-Sektionaltore

ab 2.200 €
inklusive Montage

Aktionsgröße:
2.500 x 2.000 mm
2.500 x 2.125 mm
2.370 x 2.000 mm
2.370 x 2.125 mm

Hörmann Automatik-Garagen-Sektionaltor in 7 Aktionsfarben, M-Sicke, Oberfläche Woodgrain und Elektroantrieb inkl. ein Handsender. Weitere Oberflächen in L-Sicke, 7 Aktionsfarben und weiteres Zubehör ist ebenfalls zu attraktiven Preisen erhältlich.

Voss+SOHN
FACHGROSSHANDEL
VIEL MEHR ALS ROLLADEN UND MARKISEN

Voss & Sohn GmbH & Co. KG • Industriestraße 79 • 50389 Wesseling • info@voss-sohn.de • Tel. 02232 51499 • 02203 9285549

Erscheinung:
mittwoch
Annahmeschluss:
dienstags in der Vorwoche, 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT EITOLF

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 • 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil, gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE
INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Informationen und Bekanntmachungen:
Gemeindeverwaltung Eitorf
Bürgermeister Rainer Viehof
Markt 1 • 53783 Eitorf

Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Klaudia Fassbender-Kazuch
SPD Alexander Jüdes
FDP Leonhard Tillmanns
Bündnis 90 / Die Grünen Sandra Krautscheid

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Eitorf. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN
Christiane Mylenbusch
Mobil +49 176 19 2600 30
c.mylonbusch@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Pressevertrieb GmbH
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG
mitteilungsblatt-eitorf.de/e-paper
siegtal-aktuell.de

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

Eitorf hat Glasfaser

Schließt euch an. . . .



Jetzt bestellen unter: 089 20 19 45 31

Lass dich beraten, buche den passenden Tarif und sichere dir deinen kostenlosen Glasfaseranschluss noch bis 30.9.2026.*

*Bei der Auswahl eines passenden Tarifes bei einem unserer verfügbaren ISP-Partner. Dieses Angebot gilt bis zum 30.9.2026